



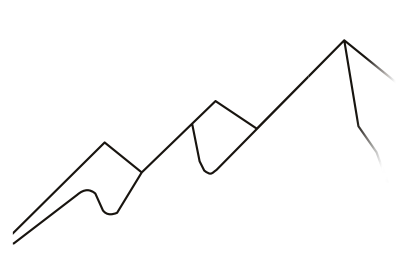
SK HEUCHLING 1920 E.V.

UNSER VEREIN!

FUSSBALL · GYMNASTIK · LEICHTATHLETIK · SCHWIMMEN · TISCHTENNIS · BASKETBALL



Unsere F1/F2 am wohlverdienten Jubeln beim diesjährigen Sommerfest



SPORT WEBER SCHNAITTACH

BIKE - SKI - OUTDOOR - RUNNING- TEAMSPORT - FUSSBALL

Ab sofort wieder eine große Auswahl an:

- Fußballschuhen
- Hallenschuhen
- Fussbällen
- Torwarthandschuhen
- Schienbeinschonern
- Sporthosen



DEIN BIKE & SKI SERVICE

- Reparatur & Updates von E-Bikes & Fahrrädern
- Service, Frühjahrs- & Herbstcheck
- Beratung & Verkauf von Fahrrädern & E-Bikes
- Auswahl an Fahrradanhängern, Fahrradträgern, Zubehör & Ersatzteilen

DEINE VORTEILE ALS VEREINSMITGLIED:

- **20% auf alle Fußballartikel***
- **bequemes nachbestellen von Ausrüstung**
- **kompetenter Partner vor Ort**

* außer auf bereits reduzierte Ware.



WWW.SPORTWEBER-SCHNAITTACH.DE - 09153/220



Sportklub Heuchling 1920 „Unser Verein“

Impressum

Ausgabe 6:
November 2025

Herausgeber:
SK Heuchling 1920 e.V.
Ostendstraße 27
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Kontakt:
Mail: post@sk-heuchling.de
Web: www.sk-heuchling.de

V.i.S.d.P.:
Gerhard Burkhardt, c/o
SK Heuchling 1920 e.V.
Ostendstr. 27
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Gestaltung & Druck:
Heinzelmann Medien GmbH
Oskar-Sembach-Ring 22
91207 Lauf an der Pegnitz
www.heinzelmann-medien.de

Herstellung und Anzeigenredaktion:
Gerhard Burkhardt,
Gerhard.Burkhardt@sk-heuchling.de

Text- und Bildredaktion:
Petra Brinke, Michael Back,
Gerhard Burkhardt
und diverse Abteilungsleiter
und Trainer

Auflage:
300 Exemplare

Erscheinungsweise:
Jährlich

Wir bedanken uns bei unseren
Inserenten und bitten alle Leser
und Mitglieder um Beachtung.



Der SK Heuchling trauert um seine verstorbenen Mitglieder



Georg Hartmann

Mit 87 Jahren ist unser Georg verstorben. Georg ist in unserem SKH mehr als 50 Jahre treu verbunden gewesen.

Seit seinem Eintritt in unseren Verein im Jahr 1973 hat Georg mehr als 300 Spiele in den Vollmannschaften des SKH absolviert. Unser Hartmanns Schorsch hat erst mit 35 Jahren für unseren Verein gespielt, als er nach dem Zuzug aus dem Allgäu nach Heuchling in unserer AH aktiv wurde und über Jahrzehnte als zuverlässige Größe dieser Mannschaft zur Verfügung stand. Dabei musste er auch immer wieder als Joker bei unserer



Reserve aushelfen, sogar in der ersten Vollmannschaft wurde er eingesetzt. Auch als Trainer und Jugendleiter war er für unseren Verein aktiv. Allen bleibt Georg als „Hartmanns Schorsch“, „Schorsch“, „Schorschi“ oder als „Allgaier“ immer in bester Erinnerung. Er war unersetzlich bei den Arbeitsdiensten im und am Vereinsheim, wenn es um Malerarbeiten oder um sonstige Dienste ging.

Neben diesen unzähligen Leistungen war der überaus beliebte Freund als Ratgeber beim geliebten Schafkopf oder auch beim Skifahren gern gesehen. Seine sensationelle Reiselust führte ihn als Rentner auch nach China und Venezuela, wo er oft das halbe Jahr verbrachte.

Wir verlieren mit ihm einen allseits beliebten und engagierten Freund der auch im privaten Umfeld vielen Vereinsmitgliedern oftmals helfend zur Seite stand.



Grußwort 1. Vorsitzender Thomas Pöferlein



Liebe Mitglieder,

wie jedes Jahr möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken. Auch im vergangenen Jahr haben wir wieder zusammen Überragendes geleistet. Mir ist sehr wichtig, dass wir zu betonen, da jeder in diesem Verein wichtig ist. Trotz der immer höheren finanziellen Belastungen können wir auf einen soliden und gutgeführten SK Heuchling blicken. Durch ehrenamtliche

Arbeit sparen wir uns jedes Jahr Kosten im fünfstelligen Bereich. Es erfüllt mich mit Stolz, wenn insgesamt über 30 Mannschaften, Fußball, Basketball und Tischtennis zusammen, Woche für Woche unsere Farben vertreten. Hier können wir mit Stolz zurückblicken und mutig nach vorne schauen. Selbstverständlich sind wir auch dankbar für unsere Gymnastikabteilung. Natürlich hatte das Jahr wie es im Sport immer ist auch Wermutstropfen. Der Abstieg der ersten Mannschaft hat uns sehr getroffen. Neben Verletzungspech und unseren Leistungen kam natürlich auch die Ligaverkleinerung, da es übernächste Saison nur noch vier statt fünf Kreisklassen geben wird, zugute, so müssen wir nächste Saison in der A-Klasse antreten. Das ist schade, wird wir

werden zurückkommen. Bei den Damen sind wir sehr glücklich, dass sowohl die Damen 1 den Klassenerhalt als auch die Damen 2 den Aufstieg geschafft haben. Die Tischtennisabteilung kann nächstes Jahr mit einem Team mehr an den Start gehen und die Basketballer schreiben mit nun drei Minimannschaften ihre Erfolgsgeschichte weiter.

Als letztes möchte ich mich bei unseren Sponsoren bedanken. Unsere Herausforderungen werden nicht weniger und ohne eure Unterstützung gar unmöglich. Im Namen vom gesamten Vorstand bleibt also nur zu sagen: DANKE!

Euer 1. Vorsitzender
Thomas Pöferlein

Grußwort 2. Vorsitzende Marie Reinhardt



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des SK Heuchling,

das vergangene Jahr hat wieder einmal gezeigt, was unseren Verein so besonders macht: das Miteinander. Besonders gefreut hat mich, dass wir in diesem Sommer ein so schönes und gelungenes Sommerfest feiern konnten. Es ist jedes Jahr wunderbar wie Jung und Alt gemeinsam Zeit

verbringen, lachen und feiern. Auch unser Seniorenabend war ein voller Erfolg. Er hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll der Austausch zwischen den Generationen ist und wie sehr die Verbundenheit im Verein über viele Jahre und sogar Jahrzehnte hinweg bestehen bleibt. Auch im nächsten Jahr möchten wir diesen wieder veranstalten.

Ein weiteres Highlight war die Verpachtung unseres Sportheims. Es ist schön zu sehen, dass unser Sportheim wieder ein Ort der Begegnung geworden ist und mit leckerem Essen, geselligen Stunden und vielen guten Gesprächen zum Vereinsleben beiträgt. Natürlich dürfen auch die

sportlichen Erfolge nicht unerwähnt bleiben. Unsere Mannschaften haben in den verschiedenen Abteilungen großartige Leistungen gezeigt und den SK Heuchling mit Einsatz, Teamgeist und Leidenschaft vertreten. Darauf können wir alle stolz sein! Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit ihrem Engagement und ihrer Zeit dazu beitragen, dass unser Vereinsleben so lebendig bleibt.

Ich freue mich auf viele weitere schöne Momente im kommenden Jahr. Auf und neben dem Platz!

Mit sportlichen Grüßen
Marie Reinhardt
2. Vorsitzende

Bandenwerbung – jetzt Werbefläche sichern!

Am Sportplatz des SK Heuchling sind noch einige attraktive Werbeflächen frei!

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Unternehmen regional zu präsen-

tieren und gleichzeitig unseren Verein zu unterstützen.

Ihre Werbung ist bei jedem Heimspiel und zahlreichen Trainings gut sichtbar – ein Gewinn für beide Seiten!

Interessiert?

Dann melden Sie sich gerne unter: sponsoring@sk-heuchling.de

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Der SK Heuchling
gratuliert zum Geburtstag



70 Jahre · Hetzner Hildegard



80 Jahre · Eder Klaus



80 Jahre · Liebe Heinz



70 Jahre · Pabst Angelika



80 Jahre · Gerstacker Hans



80 Jahre · Loy Gerhard



80 Jahre · Scherbel Josef



85 Jahre · Koller Helmut



85 Jahre · Endler Franz



85 Jahre · Förster Adolf



85 Jahre · Dorle Burger

PYRASER WALDQUELLE

#happybirthday

#seit1922

100 Jahre SK Heuchling



Wir gratulieren
allen Mitgliedern!

Pyraser feiert den
SK Heuchling!

WWW.PYRASER.DE

Ehrungen

EHRENMITGLIEDER



Burger Erika



Von links: Förster Gunda, Aubaret Dieter, Bleisteiner Horst, Mayr Bernhard

40 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Danner Markus



Lingansch Karl-Heinz



Von links: Faltermeier Uwe, Bürner Lina, Haas Erhard

10 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Von links: Schorn Klaus, Klieber Maximilian

EHRUNG DORLE BURGER

Dorle Burger geb. 26.8.1940
Eintritt in den Verein 17. 11.1970

22 Jahre

Vergnügungsleiterin mit tollen Ausflügen und Veranstaltungen

18 Jahre

als Übungsleiterin in der Gymnastik-
abteilung bis 2025

Bereits Anfang der 1970er Jahre traten die Eheleute Dorle und Franz Burger dem SK Heuchling bei.

Im Hinblick auf ihre besonderen Verdienste sind beide schon zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt worden.

Auch die Kinder Elke und Dieter waren von Klein an im Verein aktiv, so spielte Sohn Dieter in sämtlichen Jugendmannschaften des Vereins bis zur ersten Vollmannschaft.

Dorle war im Verein 22 Jahre lang als Vergnügungsleiterin und somit in der Verwaltung tätig. Hierbei war sie die treibende Kraft für sehr viele Veranstaltungen im Heuchlinger Vereinsleben, die sowohl im Vereinsheim oder im Wollner-Saal stattfanden.

Sie war federführend beim Heuchlinger Vereinskartell und konnte mit

ihrem sehr offenen und freundlichen Wesen alle Heuchlinger Vereine unter ihrem Hut vereinen.

Die großartigen Ausflüge des SK Heuchling sind vielen Mitgliedern noch in aller bester Erinnerung.

Neben der Tätigkeit als Vergnügungsleiterin war sie bis 2025 als Übungsleiterin in der Gymnastikabteilung eine Säule der Abteilung. Nebenbei sprang sie immer wieder bei Übungsstunden als Trainerin ein, sobald jemand ersetzt werden musste.

Unvergessen ist auch ihr überragendes Engagement bei unzähligen Diensten im Vereinsheim, wo sie bei der Organisation, in der Küche oder im Service immer voran ging und somit für uns Alle als Vorbild dient.

Aus dem Archiv



B-KLASSEN VIZEMEISTER SAISON 1974/1975

Obere Reihe v.l.: Vorstand Heyder, Trainer Frenzel, Krumpholz, Herzog, Wunder, Ettel, Krause M., Wittmann, Krause B., Neuner, Spielleiter Rau. Untere Reihe v.l.: Burkhardt, Dietel, Gayduschek, Kraus S., Schauer, Kraus G., Killmay



Aus dem Vereinsleben des SK Heuchling

Viele Teilnehmer an der Jahreshauptversammlung

Fast 80 Mitglieder haben dieses Jahr den Weg zur Jahreshauptversammlung vom SK Heuchling gefunden.

Der erste Vorsitzende Thomas Pöferlein begrüßte die Ehrenmitglieder und Mitglieder und konnte in seinem Bericht auf erfolgreiche zwei Jahre zurückblicken. Ihm folgte Vereinskassier Michael Ferschl mit seinem erfreulichen Kassenbericht über das vergangene Geschäftsjahr 2024. Bevor die Neuwahlen anstanden, folgte jeweils ein Bericht der Abteilungen Fußball, Tischtennis, Gymnastik,

Schwimmen und Basketball. Als erster Vorsitzender wurde Thomas Pöferlein bestätigt. Für den ausscheidenden Markus Danner wurde Marie Reinhardt als zweite Vorsitzende gewählt sowie Michael Ferschl als

geschäftsführender Kassier wiedergewählt. Die Vorstandschaft wurde mit einer großen Mehrheit gewählt. Für die Verwaltung wurden als erste Schriftführerin Michaela Mayr, Mitgliedermanager Thomas Tröschel,

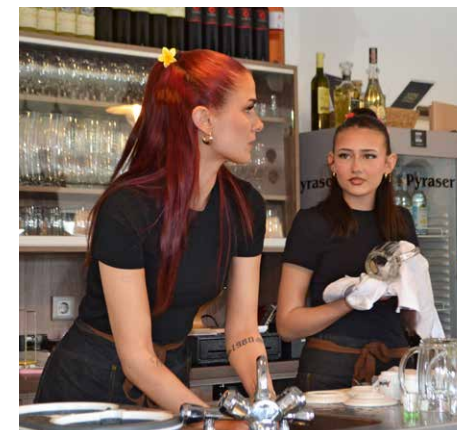


stellvertretender Kassier Matthias Scherbl, stellvertretender Schriftführer Thomas Thüringer, Vergnügungsleiter Fabian Raum, Ehrenamtsbeauftragter Gerhardt Burkhardt, Presse- und Internetbeauftragter Michael Back, Rechtsbeauftragter Markus Tröschel und Beisitzende Gudrun Stritz gewählt. Die Verwaltung wird komplettiert durch die

gewählten Leiterinnen und Leiter, Fußballabteilung Senioren Matthias Burkhardt, Fußballabteilung Damen Annika Betker, Fußballabteilung Jugend Großfeld Armin Wenig, Leiter der Fußballabteilung Jugend Kleinfeld Philipp Busch, Gymnastik Petra Brinke, Basketball Thomas Pöferlein und Schwimmabteilung Beate Henning. Nach den Wahlen gab es noch

besondere Auszeichnungen. Für die langjährige teils über Jahrzehnte Mitarbeit in der Verwaltung wurde sich bei Matthias Huth, Bernhard Mayr und Markus Danner bedankt. Ebenfalls bedankte sich der SK Heuchling ganz herzlich bei Dorle Burger, die seit 1985 als Übungsleiterin in der Gymnastik war und mit Ihren 85 Jahren ein Vorbild für jung und alt ist.

Eröffnung unseres 1. Vereinslokal - Desetka



Schwarz-Gelber Kunigundenumzug

Es ist gute Tradition, dass der SK Heuchling beim Umzug im Rahmen vom Kunigundenfest teilnimmt. Wie jedes Jahr, ist der SK Heuchling sehr gut vertreten. Mit Über 150 Teilnehmern aus Jung und Alt konnte der SK Heuchling wieder mal seine Stärke sein. Ein großes Dankeschön an die Trainer/innen und besonders Armin Wenig, die sich hier engagiert haben.



Ein gelungenes Sommerfest 2025

Vom 11. bis 13. Juli feierten wir wieder unser beliebtes Sommerfest. Neben reichlich Fußball über alle Altersklassen hinweg gab es ausgelassene Stimmung bei kalten Getränken und warmen Speisen.

Der Spaß im Vordergrund

Den Startschuss gaben am Freitag die Turniere der alten Herren sowie der Freizeitmannschaften. Um den Titel „AH-Turniersieger Sommerfest SKH 2025“ traten sieben Mannschaften an, letztlich konnte sich die Posavina Croatia Nürnberg diesen sichern. Insgesamt acht Hobby-Teams rangen derweil im anderen Turnier um den Sieg, der schlussendlich vom Ensemble „A-Team“ gewonnen wurde. Die Siege bzw. Teilnahmen wurden anschließend bei bester Stimmung am Schankwagen sowie in der Bar gefeiert.

Fußball, Fußball und noch mehr Fußball

Bereits um 09:30 ging es am Samstag mit fußballerischen Darbietungen weiter. Erst eiferten die Bambini im Turnier um den Sieg, danach folgten noch Turniere der F1-, F3-, E1- sowie E3-Jugenden. Als Sieger konnten sich hier die Teams SK Heuchling (Bambini), SK Heuchling I (F1), SV Simons-hofen (F3), Laufer SV (E1) und SK Heuchling I (E3) durchsetzen. Doch an solchen Tagen steht grundsätzlich der Spaß im Vordergrund und



so konnte sich der SK Heuchling über wildes Wuseln auf und neben seinen Plätzen freuen. Denn neben Fußball konnten sich die Kids in der Hüpfburg austoben, leckeres Eis und Kuchen genießen oder ihren Hunger mit frisch Gegrilltem stillen. Das Rahmenprogramm am Samstag wurde von einem Testspiel der ersten Mannschaft des SKH gegen den Nürnberger Kreisligisten FC Bosna Nürnberg abgerundet, welches mit einer 1:1 Punkteteilung endete.

Traditioneller Mittagstisch und prominenter Besuch

Am Sonntagmorgen wurde direkt an den Samstag mit Turnieren der D1- und D2-Jugenden sowie der U13-Mädels angeschlossen, wo die Teams SV Schwaig I (D1), JFG Mittlere Pegnitz (D2) und der FC Pegnitz (U13-Mädels) die jeweiligen Gesamtsiege einheimen konnten. Anschließend lud der SK Heuchling dann erneut zu seinem traditionellen Mittagstisch ein, der durchwachsenem Wetter zum Trotz wieder reichlich Gäste begrüßen durfte. Mit fränkischen

Spezialitäten von Schweinebraten bis Ente mit Klobß konnte man sich hier für die Hauptattraktion des Tages stärken: Die Bundesligistinnen des 1. FC Nürnberg starteten an der Ostendstraße gegen die Bezirksoberligistinnen des SK Heuchling in die Vorbereitung. Flankiert von reichlich Besuch aus der lokalen Politikszene, wurden die Gäste Zeugen eines wahren Torreigens, denn am Ende stand ein 0:11 für die Bundesliga-Aufsteigerinnen auf der Anzeig. Zum Ausklang bestritt eine Auswahl der Heuchlinger U15- und U17-Juniorinnen ein Freundschaftsspiel, womit dieses ereignisreiche Sportwochenende ein Ende fand.

Dank an unsere Sponsoren

Während dem Club-Spiel hat der 1. Vorstand Thomas Pöferlein sich bei allen Sponsoren bedankt, die den SK Heuchling jedes Jahr auf Neues unterstützen. Besonderer Dank ging hier an 3. Vorstand Michael Ferschl, der mit seiner Firma Jobbiplace die Vollmannschaften der Damen und Herren unterstützt.





Fußball · Rückblicke, Siege und Zukunftsvisionen

Bericht der 1. Herrenmannschaft

Nach dem Rücktritt von Daniel Friedrich im Laufe der Vorrunde der Saison 2024/2025 startete die Erste mit Platz 9 und einem Abstand von lediglich einem Punkt auf die Relegationsplätze unter dem neuen Trainer Alen Mehmedovic in die Restserie. Das Ziel war klar: der direkte Klassenerhalt sollte es sein.

Der Start gelang auch mit einem 3-1 über den TSV Rückersdorf. Den weiteren Verlauf der Rückrunde prägten einige schmerzhaft ausgefallene, individuelle Fehler und eine eklatante Ab-



schlusschwäche, so dass man lediglich noch auf weitere 9 Punkte kam und damit in die Relegation musste. Der verschärfte Relegationsmodus sah vor, dass von 17 Teilnehmern lediglich 3 die Ausscheidungsspiele überstehen würden. So kam es dann im zweiten Spiel auch, dass der bittere Gang in die A-Klasse durch eine Niederlage gegen den

Bericht der 2. Herrenmannschaft

Die zweite Mannschaft des SK Heuchling blickt auf eine insgesamt ordentliche Saison 2024/25 zurück. Die Hinrunde verlief größtenteils positiv. Das Team startete furios und konnte sich durch engagierte Leistungen und tollem Teamgeist im vorderen Tabellenbereich etablieren.

Zu den sportlichen Highlights zählten mehrere überzeugende Spiele, darunter der furiose 5:0 Sieg gegen den späteren Tabellendritten Altensittenbach u.a. mit einem Hattrick von Jonas Niederle, knappe Niederlagen gegen Offenhausen (Hinrunde) und Neunkirchen, der klare Heimsieg gegen TSV 1899 Röthenbach II sowie die beiden Siege gegen den Stadtrivalen Laufer SV.

Kurz vor der Winterpause kam es zu einem Wechsel auf der Trainerposition: Alen Mehmedovic übernahm die erste Mannschaft, wodurch bei der „Zweiten“ eine Neuausrichtung notwendig wurde. In dieser Übergangsphase zeigte sich eine kurze Schwächeperiode mit durchwachsenen Ergebnissen.

Nach der Winterpause übernahm Peter Schmauß das Traineramt der Herren II. Trotz des Umbruchs im Kader (Abgänge erste Mannschaft, Umschulung Tobi Becker als Torhüter, Unterstützung alter Herren) fand die Mannschaft zurück in eine sta-

bilere Form und konnte sich im weiteren Verlauf der Rückrunde wieder besser behaupten. Am Ende schloss das Team die Saison auf dem 5. Tabellenplatz in der A-Klasse 6 (Erlangen/Pegnitzgrund) ab.



Hintere Reihe v. l.: Zlatko, Fabian Raum, Lukas Sievert, Jonas Niederle, Maurice Niederle, Seid Kajic, Peter Schmauß, Timon Scholz, Christian Pistel, Benedikt Hebbig, Trainer Alen Mehmedovic. **Vordere Reihe v. l.:** Johannes Back, Servet Sanli, Felix Grudda, Benji Jimenez, Sebastian Winter, Lukas Stegmeier, Kai Eder, Viktor Callian, Bastian Reitmeier

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	SV 1949 Offenhausen	24	23	0	1	115:6	109	69
2.	SpVgg Neunkirchen-Speikern-Rollhofen	24	21	1	2	99:19	80	64
3.	SV Altensittenbach	24	17	2	5	91:32	59	53
4.	FSV Schönberg 2	24	13	1	10	64:44	20	40
5.	SK Heuchling 2	24	13	1	10	50:37	13	40
6.	SG SVAIfeld/SV Förrenbach 2	24	11	4	9	52:53	-1	37

Die mannschaftsinterne Torschützenliste führten folgende Spieler an:

- Jonas Niederle (8 Tore)
- Timon Scholz (7 Tore)
- Daniel Jäger (5 Tore)
- Ferenc Kovacs (5 Tore)

man mit 10 Siegen aus 10 Spielen, die teilweise mehr als souverän gewonnen wurden, unangefochten an der Tabellenspitze und hat sich so eine tolle Ausgangsposition für die ausstehenden Spiele geschaffen. Es gilt jetzt weiter konzentriert zu arbeiten und die Aufgaben mit der nötigen Ernsthaftigkeit anzugehen.

Mit Blick auf die kommende Saison gilt es, die erreichte Stabilität zu nutzen, um die Leistungen weiter zu festigen und punktuell zu verbessern.

Die Grundlage ist gelegt, um auch in der neuen Spielzeit konkurrenzfähig aufzutreten.

A-Jugend

Anfangs hui, später naja!

Unsere A-Jugend startete zur Saison 2024/25 in der Kreisliga. Nachdem die ersten 2 Spiele unglücklich verloren wurden, konnten wir die restlichen 5 Spiele allesamt gewinnen. Hervorzuheben war vor allem das grandiose 4:0 gegen die JFG Mittlere Pegnitz, und das letzte Spiel, gegen den bis dato ungeschlagenen FC Röthenbach, dass wir souverän mit 2:0 gewannen. Somit qualifizierten wir uns für die in der Rückrunde stattfindenden Qualifikation für die Bezirksoberliga. Auch im Verbandspokal kamen wir, nach 2 Siegen bis ins Halbfinale, wo wir uns knapp der JFG Regnitztal geschlagen geben mussten.

Nach der Winterpause war in der bis dato sehr erfolgreichen Truppe irgendwo ein Bruch drin. Die Trainingsbeteiligung wurde schlechter. Zusagen zu Spielen sehr schleppend und die entstandene Euphorie kam abhanden. Warum? Wir wissen es nicht. So konnten wir in den Spielen zur Qualifikation für die BOL nicht mehr unser Spiel auf den Platz bringen.



gen. Haben nie zwei Spiele hintereinander mit derselben Aufstellung spielen können, und waren in der Torausbeute sehr harmlos. Am Ende mussten wir auch zwei Spiele aufgrund von Spielermangel absagen, wobei wir in fast allen Spielen mit B-Jugend Spielern auffüllen mussten. Wir konnten nur zwei unserer Qualispiele gewinnen. Ebenso mussten wir immer wieder Leistungsträger an die Vollmannschaften abgeben, was wir in deren schwierigen Situation auch gerne gemacht haben.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen B-Jugend Spielern bedanken, die uns regelmäßig ausgeholfen haben. Besonderer Dank gilt den B-Jugendtrainern Matthi, Benji und Mixchi, dass die Absprachen immer

hervorragend geklappt haben. Es klingt alles vielleicht hinten raus alles sehr negativ, und wir waren oft an den Grenzen unserer Belastbarkeit, doch haben wir immer gesagt, dass wir menschlich lauter super Jungs trainieren durften. Wir beide brauchen beide, nach dieser Saison, eine schöpferische Pause, und werden uns auf anderer Position im Verein engagieren.

Wir bedanken uns beim Verein für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie bei den Jugendleitern Sebbi und Armin. Allen Mitgliedern und Freunden des SK Heuchling viel Gesundheit.

Wir sehen uns am Sportplatz ;)
Becks und Mac

Tennis-Schule Uli Jäger (VDT) Lauf an der Pegnitz

Mobil
0171/6467583

@ E-Mail
Uli.Jaeger@gmx.de



HOTEL GASTHOF ZUR POST



Familie Ulrike & Hans Lehner

D - 91207 Lauf a. d. Pegnitz Friedensplatz Nr. 8

Tel: ++49 9123 959-0 Fax: ++49 9123 959-400

info@hotelzurpost-lauf.de

www.hotelzurpost-lauf.de



Genießen Sie die familiäre Atmosphäre unseres Hotel-Gasthofs im unmittelbaren Zentrum von Lauf. Gutbürgerliche Gerichte & Spezialitäten der Region – stets aus frischen Produkten – bieten wir Ihnen in unserem gemütlichen Restaurant an. Nebenräume für Familienfeiern, Firmen- oder Weihnachtsfeiern. Bitte fragen Sie Feiern rechtzeitig an.

40 Nichtraucher-Hotelzimmer – W-Lan – HD-Flachbild-TV – Sky auf allen Hotelzimmern – Aufzug – Hoteleigener Parkplatz !

Messe-Anbindung 20 Min. über die Autobahn. Auf Wunsch bieten wir günstigen Shuttle-Service.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heindel Stadl Wirtshaus · Kneipe · Bar



Altdorfer Straße 20 · 91207 Lauf

Tel.: 09123/13313

DIEZ UND PARTNER

GEMEINSAM. STEUERN. GESTALTEN.



Steuerberatung



Unternehmens-
steuerung &
Controlling



Gründung



Unternehmens-
nachfolge

Oskar-Sembach-Ring 4
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel.: (09123) 8 10 25
Fax: (09123) 8 37 16

info@diezundpartner.de
www.diezundpartner.de

B-Jugend

Wie bereits in der Saison 2023/24 konnten aufgrund der Vielzahl an Spielern aus dem Jahrgang 2008/2009 zwei B-Jugend-Mannschaften gemeldet werden. Die B1 wurde in der Kreisliga, die B2 in der Kreisgruppe gemeldet. Als Trainer und Betreuer standen für beide Mannschaften und die Spieler im Dreierteam Matthias Burkhardt, Benjamin Jimenez Real und Michael Essigke zur Verfügung.

Die Herbstrunde in der Kreisliga Ost verlief durchwachsen und so fand man sich nach einer ausgeglichenen Bilanz von 4 Siegen und 4 Niederlagen auf dem 5. Tabellenplatz wieder. Dieser berechnete leider nicht zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde. In der Kreisgruppe Ost spielte man als eine der wenigen „flex“ Mannschaften eine gute Rolle und belegte am Ende mit 13 Punkten aus 7 Spielen einen zufriedenstellenden 3. Tabellenplatz.

Die Winterpause wurde mit Trainingseinheiten in der Realschul-Turnhalle überbrückt. Bei der Hallen-



kreismeisterschaft der U17-Junioren konnte die Zwischenrunde erreicht werden, in der aber gegen spielerisch stärkere Mannschaften leider Schluss war.

Auch in der Frühjahrsrunde entschied man sich wieder, zwei Mannschaften in den Spielbetrieb zu schicken. In der Kreisgruppe 1 gelangen am Ende 4 Siege bei ebenso vielen Niederlagen und man beendete die Runde auf dem 3. Platz. In der Kreisliga 1 lieferten sich die Jungs mit dem ärgsten Konkurrenten (SG) Pegnitz ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Meisterschaft, welche aufgrund von zwei unglücklichen Niederlagen gegen den Konkurrenten leider verloren ging. Am Ende steht mit 21 Punkten aus 10 Spielen dennoch ein respektable 2. Tabellenplatz in der

Kreisliga, bei der man mit 41 erzielten Toren die stärkste Offensive der Liga der bildete.

Ein großes Danke geht an die Eltern, die jederzeit bereit waren, Fahrge-meinschaften zu den Auswärtsspielen zu bilden, das Trikotwaschen übernehmen und dafür sorgten, dass die Weihnachts- und Saisonabschlussfeier top organisiert waren.

Der Jahrgang 2008 rutscht gemeinsam mit den beiden Trainern Matthias Burkhardt und Benjamin Jimenez Real zur neuen Saison in die A-Jugend des Vereins hoch und wird dort wieder in der Kreisliga um die Aufstiegsrunde mitspielen. Die 2009er bilden dann das Gerüst der neuen B-Jugend unter dem Trainerduo Armin Wenig und Bernhard Mayr.

C-Jugend

Die Saison

Nach einer kurzen Vorbereitung am Ende der Ferien startete die C-Jugend in der Kreisklasse Ost mit über 20 Jungs in die Saison 2024/25. Schnell wurden die D-Jugend-Aufsteiger integriert und die Mannschaft spielte sich in der Kreisklasse ein. Die Herbstrunde wurde auf dem 4. Platz beendet.

Die Hallensaison diente dazu, Fitness aufzubauen und die Mannschaft zusammenzuführen. Der Fokus



galt bereits der Frühjahrsrunde. Die Mannschaft hatte sich etwas dezimiert durch verschiedene Abgänge zu anderen Sportarten oder andere Mannschaften, was aber den Rest umso mehr zusammenschweißte.

Die Runde begann vielversprechend mit drei Siegen aus einem Freundschaftsspiel sowie gegen die ersten beiden Mannschaften in der Kreisklasse. Mit etwas mehr Glück bei den Schiedsrichtern, die während dem Spiel ganz neue Regeln erfanden, hätte man die Serie sicherlich



noch ausbauen können. Die Mannschaft hat sich aber stark verkauft und auch diese Rückschläge als Team gekonnt weggesteckt. Auch bei den vermeidbaren Niederlagen haben sie gezeigt, dass sie mit jeder Mannschaft in der Liga mithalten können. Ein stabiler 3. Platz ist der Lohn für die Mühen.

Ausblick

Ein Großteil der Mannschaft wird in die B-Jugend aufsteigen und hochmotiviert das Team der neuen Trainer Bernhard Mayr und Armin Wenig ergänzen. Die C-Jugend wird von Michael Saemann weitergeführt. Wir wünschen allen Spielern viel Erfolg in der neuen Saison.

Dankeschön

Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Sponsoren: der NK Lüftungsbau GmbH, die uns mit einem neuen gelben Trikotsatz ausgestattet

hat und der Jobbiplace GmbH für die schicken Präsentationsanzüge. Vielen Dank an auch alle Eltern, die uns angefeuert und mit Fahrgemeinschaften und Trikotwachsen unterstützt haben, insbesondere Anna Wagner als unsere Organisatorin

im Hintergrund. Und nicht zu vergessen alle Freunde, die unser Team bei Heimspielen lautstark angefeuert haben. Danke für die Mithilfe und den tollen Zusammenhalt.

Klaus Hofmann und Holger Schauer



Stehend v. l.: Levi, Jona, Tom, Noah, Oliver, Maximilian, Georg, Friedrich, Maximilian, Toni, Benoit, Devin, Friedrich. **Knieend v. l.:** Julian, Erik, Simon, Lennart, Elias, Illia, Alexander, Robin

D2-Jugend

Unsere D2-Jugend startete im September ihr erstes Jahr auf dem Kompaktfeld in der Kreisgruppe, die aus 10 Mannschaften bestand. Der Saisonauftakt in Simonshofen wurde erfolgreich mit 5:1 gemeistert, allerdings musste man sich die nächsten zwei Spieltage gegen Albachtal mit 2:3 und einer deutlichen Niederlage gegen den Fc Röthenbach mit 0:6 geschlagen geben. Am nächsten Spieltag empfing man die Sg Rüsselbach zu Hause, wo man in einem umkämpften Spiel mit 4:3 siegreich den Platz verlässt. An den kommenden Spieltagen warteten die Spitzenteams aus Simmeldorf und Behringersdorf auf die Jungs. Auch wenn sie spielerisch und kämpferisch mithalten konnten, musste man sich beide Male knapp geschlagen geben. Die nächsten Wochen folgten Gegner aus dem Tabellenkeller, wo



man alle drei Gegner dominierte und vor allem spielerische Klasse bewies. Am letzten Spieltag der Hinrunde traf man auf den Tabellenersten mit der Sv Henfenfeld, wo man nach 60 Minuten Kampf nur knapp mit 0:1 unterlag. Letztendlich schließt man die Hinrunde auf einem zufriedenstellenden 5. Platz ab, obwohl der Sprung nach weiter oben möglich gewesen wäre.

In der Frühjahresrunde startete man erneut gut in die Saison und schlug die Sg Schwabachtal mit 5:2. An den folgenden Spieltagen ging man ebenfalls als Sieger hervor und stand

nach 3 Spielen und 9 Punkten an der Tabellenspitze. Am nächsten Spieltag war dann Mittlere Pegnitz zu Gast. Auch wenn man im Spiel etwas wackelte, konnte man auch dies mit 3:2 gewinnen. Eine Woche später stand dann das Topspiel gegen Hersbruck/Sittenbach auf dem Plan, die zu dem Zeitpunkt ebenfalls keinen Punkt abgaben. Leider hatten wir keinen guten Tag erwischt und verschliefen die erste Halbzeit, wo man dann mit 0:3 hinten lag, was gleichzeitig das Endergebnis war. Nun musste man eben auf einen Patzer von Hersbruck/Sittenbach hoffen und selbst die eige-



nen Aufgaben erledigen. Allerdings wollte der Ball am nächsten Spieltag nicht ins Tor und man trennte sich mit einem 0:0 in Schwabachtal, trotz Chancenüberhangs. Zeitgleich patzte Hersbruck/Sittenbach allerdings auch, weshalb der Titelkampf weiterhin spannend bleibt. Die nächsten Partien konnten dann wieder gewonnen werden und mit einem 12:1 gegen Schwaig wurde ein Ausrufezeichen im Titelrennen gesetzt. Dadurch das Hersbruck/Sittenbach erneut patzte, hatte man die Meisterschaft in den letzten 2 Spielen in der eigenen Hand. Am vorletzten Spieltag konnte man sich mit 4:2 gegen eine gute Mannschaft aus Pegnitz durchsetzen und war nur noch ein Spiel von der Meisterschaft entfernt. Einen Tag später empfingen wir dann Hersbruck/Sittenbach zu Hause. Die Mannschaft startete gut in das Spiel und man konnte bereits nach 5 Minuten mit 2:0 in Führung gehen. Danach geben wir das Spiel selbst aus der Hand und Hersbruck/Sittenbach konnte kurz vor der Halbzeit den Ausgleich erzielen. Uns standen 30 Minuten Kampf bevor, die uns von

Abschied und Neubeginn – Martha Hörteis wechselt zu Greuther Fürth

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir uns zum Saisonende von Martha Hörteis, die seit den Bambini mit großer Leidenschaft und Einsatzfreude für den SK Heuchling auf dem Platz stand. Aktuell spielt sie in der D-Jugend und hat in den letzten Jahren nicht nur sportlich überzeugt, sondern sich auch menschlich als echtes Vorbild innerhalb der Mannschaft



der Meisterschaft noch trennten. In der 2. Halbzeit warfen sich die Jungs in jeden Zweikampf und konnten das Tor erfolgreich verteidigen.

Die gesamte Mannschaft hat sich mit Höhen und Tiefen durch die Saison



Stehend v. l.: Johan, Basti, Ben J, Ben E, Kilian, Noah, David, Marco. **Knieend v. l.:** Mats, Martha, Leo, Ben Ji, Christos, Kherwas, Robin, Moritz

bewiesen. In den letzten Jahren zeigte sich, dass Martha ein besonderes Talent für den Fußball hat. Mit Ehrgeiz, Spielintelligenz und einem feinen Gespür für das Spielgeschehen entwickelte sie sich stetig weiter und wurde zu einer unverzichtbaren Spielerin in der Mannschaft. Ob als Torschützin, Spielmacherin oder kämpferische Antreiberin – Martha war stets mit vollem Herzen dabei.

Ihr Talent blieb auch über die Vereinsgrenzen hinaus nicht unbeachtet: Ab der kommenden Saison wird Martha ihre fußballerische Laufbahn bei der SpVgg Greuther Fürth fortsetzen. Wir sind stolz darauf, dass sie diesen nächsten großen Schritt wagt, und freuen uns, dass ein „Eigengewächs“ unseres Vereins die Chance bekommt, sich in einem Nachwuchsleistungszentrum weiterzuentwickeln.

gekämpft und haben sich schließlich selbst belohnen können. Wir als Trainerteam danken der gesamten Mannschaft und den Eltern für die tolle Unterstützung und freuen uns auf das nächste Jahr.



Liebe Martha, wir danken dir für viele schöne Jahre, für dein Engagement und für deine Loyalität gegenüber unserem Verein. Für deinen weiteren Weg bei Greuther Fürth wünschen wir dir viel Erfolg, Freude und vor allem: bleib so bodenständig und begeisterungsfähig, wie du bist!

Du wirst bei uns immer willkommen sein – auf dem Platz und daneben.
Dein SK Heuchling

E1-Jugend

Harte Prüfungen in der ersten Runde

Unsere Gegner in der Spielklasse Gruppe 8 Erlangen-Pegnitzgrund haben es uns in dieser Gruppe nicht leicht gemacht. Wir mussten uns eingestehen, dass wir hier noch einiges zu lernen hatten. Die Gegner waren uns teilweise körperlich und teilweise spielerisch überlegen. Wir haben einfach unermüdlich an uns gearbeitet auch wenn es teilweise nicht immer einfach war. Obwohl wir einige schwere Niederlagen über uns ergehen lassen mussten, waren wir immer hochmotiviert und die Jungs und Mädels haben nie den Kopf hängen lassen.

Ohne Fleiß kein Preis

In der Winterpause haben wir uns weiter verbessert und auch fleißig Lauftraining im Wald und auch einige Konditions-Parcours auf unserem Trainingsplatz absolviert. Das sollte sich auszahlen, denn in der Hallenkreismeisterschaft konnten wir uns in der ersten Vorrunde einen guten vierten Platz und in der zweiten Vorrunde direkt hinter dem Laufer SV den zweiten Platz sichern.

Die Teilnahme am Talent-Cup in Katzwang hat gezeigt das wir gegen starke Gegner wie z.B. SGV Nürnberg-Fürth 1883 oder 1. SC Feucht phasenweise mithalten können aber vor allem noch viel lernen können.

In der darauffolgenden Spielzeit - Spielklasse Gruppe 10 Erlangen-Pegnitzgrund - konnten wir unser Spiel weiter nach vorne bringen und die ersten Siege im Ligabetrieb einfahren. Die Frühjahrsrunde en-

dete mit einem dritten Tabellenplatz und einem positiven Torverhältnis von 62:58. Dabei half ein besonders hervorzuhebender Sieg gegen die Spielvereinigung Herpersdorf/Neunhof mit 19:1.

Abschlussgedanken

Am Turnier im Rüsselbach konnten wir uns – nach Finden des Austragungsortes – gut verkaufen und den Pokal für den dritten Platz mit nach Hause nehmen. Erwähnenswert ist ein Sieg gegen eine Mannschaft gegen die wir in der Herbstrunde noch hoch verloren haben.

Im Championsleague-Modus beim Spielfest des ASN Pfeil Phönix konnten wir ein paar mal aufsteigen und hatten auch sonst viel Spaß bei schönstem Sonnen-Wetter.

Beim SKH Sommerfest hingegen mussten wir leider dem Laufer SV und dem TSV Rückersdorf den Vor-

tritt lassen – noch! Am Ende bleibt eine abwechslungsreiche Saison, ein hoffnungsvoller Ausblick und viel Vorfreude auf die kommende Saison.

Wie spielen wir? - Zusammen
Was sind wir? - Ein Team
Wer sind wir? - SK HEUCHLING

Viel Glück allen Spielern die uns verlassen werden und unseren Mädels viel Erfolg bei den D-Juniorinnen. Wir sehen uns!

Danke an alle Helfer beim Verkauf, beim Waschen der Trikots, beim Tore aufbauen und die Geschenke!

Danke Susi Schepers für Deine Unterstützung und die gemeinsame Zeit!

Dank Rolli für den unermüdlichen Einsatz und gute Erholung :-)

Euer Trainerteam
Rolli & Andre



Hinten v. l.: Adrian, Yusuf, Luca, Moritz, Freddy. **Vorne v. l.:** Marco T., Karolis, Marko C., Elvis, Ben (danke für die Unterstützung), Maxi B.. **Nicht auf dem Bild:** Joachim, Xena, Amelie, Maxi S.

E2-Jugend

Ein starkes Team wächst zusammen – Rückblick der E2-Jugend des SK Heuchling

Die Saison 2024/2025 war für unsere E2-Jugend ein ganz besonderes Jahr – voller sportlicher Herausforderungen, schöner Teamerlebnisse und toller Entwicklungen auf und neben dem Platz.

Zwei Teams – alle Kinder im Spielbetrieb integriert

Erneut konnten wir zwei Teams für den Ligabetrieb melden – so kam jedes Kind zu regelmäßiger Spielpraxis. Beide Mannschaften zeigten tolle Leistungen, Teamgeist und Mut gegen oft körperlich überlegene Gegner. Der eingeschlagene Weg, auf spielerische Entwicklung und Teamchemie zu setzen, hat sich erneut bewährt.

Frühjahrsmeister trotz starker Gegner

Unsere erste Mannschaft wurde Meister in der U11-Gruppe 16 Erlangen-Pegnitzgrund – und ließ dabei auch den ortsinternen Konkurrenten Laufer SV hinter sich. Mit 25 Punkten aus zehn Spielen und einem Torverhältnis von 91:32 feierten die Jungs verdient den Tabellenplatz 1.

Auch die zweite Mannschaft hatte allen Grund zum Feiern: Mit einem starken 3. Platz in der U11-Gruppe 18 mussten sie sich lediglich den beiden E1-Teams vom TSV Röthenbach und der JSG Moritzberg geschlagen geben – eine großartige Leistung, auf die das gesamte Team stolz sein kann.

Hallensaison & Turnierfolge

Die Hallensaison war ebenfalls ein echtes Highlight. Beim renommierten Reifen Lorenz Cup 2025 in Hersbruck – einem Turnier mit hauptsächlich 2014er-Teams – konnte unsere Mannschaft den Turniersieg einfahren. Auch in weiteren Turnieren zeigten unsere Jungs Spielfreude, Teamgeist und Qualität.

Derbysieg, Teamgeist & Teamevents

Emotionaler Höhepunkt der Frühjahrsrunde war zweifellos der Derbysieg gegen den Laufer SV – ein mit Spannung erwartetes Ortsduell, das unsere Kids eindrucksvoll für sich entschieden.

Neben dem Platz legten wir viel Wert auf Teambuilding und Zusammenhalt: ein Besuch beim Basketball-Bundesligaspiel in Bamberg (als Weihnachtsgeschenk), eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier mit fränkischer Küche vom Gasthaus Heißmann und als krönender Saisonabschluss eine Kabinenüber-

nachtung mit Wanderung zur Kirchweih – Momente, die bleiben.

Ein starkes Trainerteam für ein starkes Team

Das Trainerteam um Markus Tröschel, Bob Haralambie, André Percht, Basti Reitmeier und Rainer Schuster harmonisiert hervorragend. Alle fünf bringen sich mit großem Engagement und Fachwissen ein – jeder auf seine Weise. Mit viel Einsatz und Herzblut kümmern sich alle um die sportliche und persönliche Entwicklung der Kids.

Danke an unsere Unterstützer

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren: Fensterservice Karas, Anthony Estero und Frau Dr. Vera Schuster – ohne solche Partner wäre Jugendarbeit in dieser Form nicht möglich. Und natürlich geht ein riesiges Dankeschön an unsere Eltern, Fans und Helfer – für Eure Unterstützung bei Spielen, Turnieren, Festen und im Trainingsalltag.

Gemeinsam sind wir stark – #nurdSKH

Mit Blick auf die neue Saison sind wir stolz auf das Erreichte und voller Vorfreude auf die kommenden Aufgaben. Unsere Jungs haben nicht nur sportlich, sondern auch menschlich einen Riesenschritt gemacht.

Weiter so – wir sind stolz auf Euch!



F1&2-Jugend

Die Saison 2024/2025 war für unsere F1/F2 des SK Heuchling ein voller Erfolg. Sie war geprägt von kontinuierlicher Entwicklung, hoher Trainingsbeteiligung und zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten.

Unter der Leitung von Florian Berger und Armin Fischer nahm die Mannschaft nahezu jedes Wochenende an Spielen im 3-gegen-3- sowie im 5-gegen-5-Modus teil. Diese Kombination ermöglichte eine ausgewogene Förderung: Der Minifußball bot viele Ballkontakte, viel Spielzeit und individuelle Aktionen, während die Spiele auf Jugendtore bereits erste Erfahrungen im E-Jugend-Format vermittelten.

Nach Abschluss der Hinrunde feierten wir eine fröhliche Weihnachtsfeier mit Spielen und kleinen Programmpunkten. Während der Wintermonate wurde in der Turnhalle der Grundschule Heuchling trainiert. Trotz begrenzter räumlicher Möglichkeiten verlief das Training engagiert und abwechslungsreich. Die Teilnahme an drei Hallenturnieren brachte nicht nur zusätzliche Spielpraxis, sondern förderte auch den Teamzusammenhalt. Ein besonderes Highlight waren unsere vier



Heimturniere, deren Organisation und Durchführung durch die tatkräftige Unterstützung der Eltern maßgeblich erleichtert wurde – sei es beim Aufbau, der Verpflegung oder der Betreuung der Kinder. Der krönende Abschluss war der Turniersieg beim vereinseigenen Sommerfest, der die sportliche Entwicklung der Mannschaft perfekt widerspiegelte.

Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Besuch eines Spiels des



gewährleisten. Die Spielform FUNIHO haben wir bewusst weggelassen.

Unser Team bestehend aus 12 Kids, namentlich Marco Schiller, Tom Meinel, Elias Schmauß, Ben Baier, Mio Kellner, Felix Bauer, Nils Böhm, Axel Keller, Maja Jimenez, Lea Jimenez, Johannes Korff und Raphael Meyer. Anbei unser Rückblick, den wir mit sehr viel Stolz von Seiten des Trainerteams präsentieren: 23.03.25 – Privates Turnier beim Laufer SV (Jahrgang 2017) mit 10 Teams in der Spielform 1+5. Hier spielten wir uns bis ins Finale vor

1. FC Nürnberg, der für viele Kinder ein motivierendes Erlebnis und eine schöne Abwechslung zum Trainingsalltag war.

Im Saisonverlauf zeigten unsere Spieler deutliche Fortschritte – sowohl in ihren technischen Fähigkeiten als auch im Zusammenspiel. Der Teamgeist wuchs und auch im sozialen Miteinander und im Auftreten auf dem Platz war eine positive Entwicklung erkennbar.

Wir danken allen Kindern, Eltern und Unterstützern für ihr Engagement und freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison und die weiteren Entwicklungsschritte unserer Nachwuchskicker.

und gewannen dort gegen JSG Veldenstein mit 5:1. Eine tolle Leistung zum Auftakt.

29.03.25 Eigenes Turnier BFV in Heuchling (Jahrgang 2016+2017) F3-1 Veranstalter in der Spielform 1+4 mit 8 Teams. 2 Teams am Start. Im Halbfinale kam es zum vereinsinternen Duell gegen unsere F1 (Jahrgang 2016). Hier setzen wir uns mit 6:1 durch. Im Finale gegen TSV Neunkirchen (2016) gewannen wir mit 5:0 und holten uns somit den Turniersieg. Team 2 belegte Platz 6.

Bim Bam Bino

Mode + Geschenkartikel

für Kinder ab Größe 50 u. Teenies bis Größe 176

Wir führen die Kollektionen:

**SANETTA · PROTEST · GARCIA · STERNALER · SALT & PEPPER
MAYORAL · NAME IT · JACK&JONES UND KIDS ONLY**

Iris Faltermeier · Marktplatz 34
91207 Lauf · Tel: 09123 / 98 84 76

Wir freuen uns, für Sie da zu sein.

Erstklassiger Service und optimale Betreuung vor Ort sind uns sehr wichtig.

Melden Sie sich einfach bei uns!

Ihr Allianz Sandner Team aus der Altdorfer Straße 4



Allianz Sandner

Generalvertretung der Allianz
Altdorfer Str.4
91207 Lauf a.d.Pegnitz

agentur.sandner@allianz.de
www.allianz-sandner.de

Tel. 0 91 23.9 65 14 0
Mobil 01 71.8 14 44 77



Besuchen Sie
uns auf Facebook!

Allianz

F3-Jugend

EIN HOCH AUF UNS!!!

Für die Rückrunde haben wir uns für die Spielform 1+4 mit 2 Teams beim BFV angemeldet. Leider haben wir oft gegen Mannschaften Jahrgang 2016 spielen müssen, warum weiß nur der BFV!!! Nichts destotrotz haben wir auch Turniere im 1+5 und Freundschaftsspiele im 1+6 gespielt, um allen Kids so viel Spielzeit wie möglich zu

05.04.25 SK Heuchling BFV Turnier. Veranstalter SK Heuchling F1 in der Spielform 1+4 (2016/2017). Hier gingen wir wieder mit 2 Teams an den Start. Im Halbfinale mussten wir uns gegen JSG Moritzberg (2016) nach Elfmeterschießen mit 12:11 geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 setzten wir uns gegen SK Heuchling F1 mit 6:0 durch. Platz 3 für Team 1 und Platz 8 für Team 2.

06.04.25 - Freundschaftsspiel gegen unsere Freunde vom TSV Rückersdorf (2017) in der Spielform 1+6. Hier hatten wir einen guten Test und konnten viele Trainingsinhalte im Spiel umsetzen. Mit 13:2 gingen wir als Sieger vom Platz.

10.04.25 – Unsere F3-1 freut sich über neue Trainingsanzüge! Salomo -Schlüssel und Sicherheitstechnik sponsert neue Trainingsanzüge!

03.05.25 BFV Turnier in Pommelsbrunn (2016) mit 8 Teams in der Spielform 1+4. Hier gingen wir wieder mit 2 Teams an den Start. Mit Platz 2 und 3 haben wir uns hier super präsentiert und alles gegeben in einem Turnier, wo wieder nur 2016 Kids am Start waren außer wir.

10.05.25 – BFV Turnier in Rupprechts-
tegen (2016) in der Spielform 1+4. Hier hatten wir wieder 2 Teams am Start und trotzten den warmen Temperaturen mit dem Turniersieg und Platz 6.

11.05.25 – Freundschaftsspiel beim Laufer SV (2017) in der Spielform 1+6. In einem sehr hitzigen und kampfbetonten Spiel, konnten wir uns gegen die etwas ruppige Gangart des Gegners mit 6:5 durchsetzen. Hier mussten wir auf unsere 2 Stammtorhüter Nils und Felix verzichten. Kein gutes Spiel, aber sehr viel Lerneffekt.

17.05.25 BFV Turnier in Rückersdorf. Veranstalter F1 Rückersdorf (2016) in der Spielform 1+4. Hier gingen wir mit 1 Team an den Start und holten uns im Endspiel im Elfmeterschießen den Turniersieg gegen TSV Rückersdorf 1. Zeitgleich hatte Team 2 ein Funinho-turnier in Heuchling von unserer F4.



Auch hier konnten wieder alle Kids Spielpraxis sammeln.

Auch am 53. Lauf – EVENT vom SKI CLUB Lauf am 23.5.25 waren wir gut vertreten.

29.05.25 – Vatertagsturnier bei der SpVgg Neunkirchen Speikern. Ein absolutes Highlight! Team 1 ging beim reinen F1 Turnier (Jahrgang 2016) an den Start. In einem hochklassigen Turnier gewann man alle Spiele gegen TSV Brand, TSV Buch, JSG Moritzberg und der SpVgg Neunkirchen Speikern. Trotz der körperlichen Unterlegenheit spielten wir uns in einen Rausch. Taktisch sehr clever und als „TEAM“ einfach unglaublich was hier unsere Kids für eine Leistung auf dem Platz gezeigt haben. Sogar die Gegner zollten uns als jüngerer Jahrgang höchsten Respekt. Bei der Siegerehrung gab es einen Weltmeisterpokal und viele schöne Bilder. Team 2 ging beim reinen F3 Turnier (Jahrgang 2017) an den Start und belegte hier den 5. Platz.

01.06.25 – BFV Turnier in Simonshofen in der Spielform 1+4 mit 7 Teams. (2016+2017). Wieder gingen wir mit 2 Teams an den Start und auch die Temperaturen waren sehr heiß. Das viel zu groß abgesteckte Spielfeld, kostete den Kids alle Kräfte. Souverän holte sich Team 1 mit 18 Punkten in 6 Spielen den Turniersieg. Besonders hervorheben muss man hier Marco Schiller, der im letzten Spiel beim 5:1 Sieg gegen den SV Simonshofen alle 5 Tore erzielte und dem gegnerischen Trainer zeigte, dass man auch fair

nach Leistung gewinnen kann. Team 2 belegte den 7. Platz.

06.06.25 – Freundschaftsspiel in Heuchling gegen Baiersdorfer SV (2017) in der Spielform 1+6. Hier mussten wir auf Ben und Nils verzichten und insgesamt zeigten wir hier nicht unsere beste Leistung. Gegen den mit Abstand besten Gegner im Jahrgang 2017 in Erlangen-Pegnitzgrund hatten wir hier zum Abschluss vor den Pfingstferien noch ein absolut leistungsbezogenes Spiel. Baiersdorf gewann das Spiel mit sage und schreibe 20:13. Die Zuschauer kamen hier auf Ihre Kosten. Ein sehr guter Leistungsvergleich für unser Team. Leider hatten wir wie gesagt, nicht unseren besten Tag, aber auch das kommt vor. Ausblick: Nach den Pfingstferien werden wir noch 2-3 tolle Turniere spielen, darunter auch unser eigenes Sommerfest, ehe wir dann gegen Ende Juli die Saison mit einem Abschlussfest so richtig ausklingen lassen werden. Ein ganz besonderer DANK gilt allen Eltern, insbesondere Manuela, Sabine und Kristin. Vielen Dank für Eure tolle Unterstützung. Wir sind zu einer tollen Gemeinschaft gereift.

Zudem ein großer Dank an unsere Trainerkollegen von der F1 und der F4 für das ein oder andere Trainingsspiel und die Unterstützung in der Saison. Ein Hoch auf unsere Heuchlinger JUNGS und Heuchlinger Mädels!!! Wir vom Trainerteam (Matze, Timo und Christian) sind sehr stolz auf das Erreichte und freuen uns auf das was noch kommt!

G-Jugend

Kleine Kicker, große Entwicklung

Was für eine Saison liegt hinter unseren jüngsten Fußballern! Die G-Jugend, auch „Bambinis“ genannt, hat in diesem Jahr wieder mit viel Begeisterung, Energie und Freude den Ball rollen lassen - und sich dabei toll entwickelt.

Unsere jüngsten Kicker starten in der Regel im Alter von 5 Jahren, da sie in diesem Alter in der Lage sind, sich auf das Training einzulassen und am meisten von der spielerischen Förderung profitieren. So können viele Kinder nach nur einer Saison schon geschickt mit dem Ball dribbeln und zielsicher Tore schießen.

Grundsätzlich steht in unserem wöchentlichen, einstündigen Training nicht das Gewinnen, sondern das Erleben und Entdecken des Spiels im Mittelpunkt. Mit vielen kleinen Übungen, Parcours, Fangspielen und natürlich viel Ball am Fuß lernen die Kinder spielerisch erste Grundlagen wie Passen, Stoppen und Ballführung. Ganz nebenbei entwickeln sie ein Gefühl für das Miteinander und den Teamgeist, denn neben den technischen Grundlagen geht es auch darum, die eigene Rolle in der Gruppe zu finden und Gemeinschaft zu erleben.

Seit einiger Zeit ist der neue Standard im Kinderfußball das Spielprinzip „Funino“. Hier spielen 6 Kinder im 3 gegen 3 auf vier kleine Tore ohne Torwart. Das hört sich im ersten Moment ungewohnt an - ist aber ideal für die Kleinsten! Jeder ist ständig in Bewegung, hat viel Ballkontakte und die Kinder treffen ganz oft eigene

Entscheidungen. So entwickeln sie früh eine Vorstellung vom Fußballspiel und lernen intuitiv, Räume zu nutzen, den Mitspieler zu sehen und letztlich Tore zu erzielen.

Das im Training Gelernte konnten die Kinder bei der Spielrunde des BFV, bei der wir an vielen Funino-Turnieren teilnehmen konnten, umsetzen; und das ganz ohne Ergebnisdruck. Ein Highlight dabei war unser Heimturnier, bei dem wir im Mai 16 Mannschaften zu Gast hatten und Dank der Mithilfe aller Eltern unsere Mannschaftskasse gut füllen konnten.

Im Winter durften sich die Kinder in der Halle beweisen. Auch hier war der Einsatz groß und die Begeisterung für den „normalen“ Spielmodus mit Torwart und 2 Toren riesig. Dies wurde sogar mit einem Turniersieg und einer „Torwart des Turniers“- Auszeichnung gekrönt!

Fazit: Gewachsen - sportlich und persönlich.

Was bleibt am Ende der Saison? Viele strahlende Gesichter, neue Freundschaften, jede Menge Tore - und ganz viel Stolz auf das, was unsere Bambinis gelernt und geschafft haben. Die Kinder sind nicht nur fußballerisch, sondern auch persönlich gewachsen. Und genau darum geht es uns: Freude am Spiel, Entwicklung im eigenen Tempo und das Gefühl, Teil eines Teams zu sein.

Wir freuen uns, dass wir unser Trainerteam im Laufe der Saison weiter aufstocken konnten, um den vielen Anfragen fußballbegeisterter Kids nach und nach gerecht zu werden und ein Fortbestehen der nächsten Bambini-Saison zu sichern.

Ein herliches Willkommen und Dankeschön deshalb an dieser Stelle an Michael, Stefan, Tim und Tobi!

Für das Bambini-Trainerteam
Buschi, Marco und Michi



Obere Reihe v. l.: Michael, Philipp, Yves, Leo, Nils, Lenni, Fynn, Timo, Stefan, Michael, Marco. **Mittlere Reihe v. l.:** Serhat, Lounis, Milan, Matteo, Kilian, Tim, Bruno, Timmy, Jannis, Greta, Charlie, Elias. **Untere Reihe v. l.:** Lorenz, Tobias, Aurelian, Robin, Silas, Jona, Henri, Lina, Jona, Luca, Liam, David. **Fehlend:** Arthur, Emilia, Felix, Leon, Lukas, Tim

Damen 1

Mit Leidenschaft und Erfahrung in der BOL behauptet

Laut einer gängigen Fußballweisheit soll die zweite Saison nach einem Aufstieg immer die schwerere sein. Nachdem wir in der Vergangenheit als Aufsteiger immer gleich erneut in die nächsthöhere Spielklasse kletterten, durften wir in der abgelaufenen Spielzeit erstmals diese Theorie in der Praxis prüfen und können sie nun aus eigener Erfahrung bestätigen.

Beflügelt von der erfolgreichen Rückrunde der vorherigen Saison sowie mehreren Neuzugängen starteten wir optimistisch in unser zweites BOL-Spieljahr, wurden aber schnell ernüchtert. Bereits in den beiden siegreichen Pokalspielen begann unser Verletzungspech, das uns leider über die gesamte Spielzeit begleitete und zu mehreren Langzeitausfällen wichtiger Spielerinnen führte. Zum Punktspielauftritt kassierten wir eine empfindliche 1:5-Heimpleite gegen Segringen. In den folgenden Wochen ging es auf und ab, wir bekamen einfach keine Konstanz in unser Spiel. Am Ende der Hinrunde standen wir dennoch mit 13 Punkten auf Platz 6 und damit etwas besser da als im Vorjahr zu diesem Zeitpunkt.

Das noch im Herbst absolvierte erste Rückrundenspiel gewannen wir mit 1:0 in Segringen und im Dezember wurden wir Hallen-Kreismeister. Auf den ersten Blick keine schlechte Halbserienbilanz. Trotzdem hatten wir das Gefühl, auf der Stelle zu treten. Während der Winterpause reifte in uns die Erkenntnis, dass wir frischen Wind benötigten. So kam es zum Frühjahrsrundenstart zur einvernehmlichen Trennung von Stefan Waldhör, der uns als Trainer anderthalb Jahre lang erfolgreich in der BOL betreut hatte. Unter der sportlichen Leitung unserer Kapitänin Annika



Betker sowie Isabell Dotzler, zwei erfahrene Spielerinnen mit Trainerlizenz, stabilisierten wir uns im Verlauf der Rückrunde spielerisch und Mannschaftlich. Leider schlug sich das zu selten in den Ergebnissen nieder. In den verbleibenden zehn Spielen holten wir trotz engagierten Einsatzes nur magere fünf Punkte. Mal war es fehlende Konsequenz oder Präzision in den Abschlüssen, mal reichten ein paar unkonzentrierte Augenblicke in der Defensive, die uns die meist nur knappen Niederlagen bescherten. Und manchmal kam einfach auch Pech hinzu, wie in Kalbensteinberg, wo wir nach gutem Spiel in buchstäblich letzter Sekunde das Gegentor zum 1:2 kassierten.



Am letzten Spieltag im Derby gegen Brand vor heimischem Publikum kam es zum Showdown. Eine Niederlage hätte den direkten Abstieg in die Bezirksliga bedeuten können. Mit einer Topleistung der gesamten Mannschaft - darunter drei Spielerinnen der erfolgreichen U17-Juniorinnen in der Startaufstellung - trotzten wir den Tabellenvierten ein 2:2 ab, was Platz 9 und die Chance zum Klassenerhalt bedeutete.

Im Relegationsmatch gegen Post Nürnberg legten alle noch einmal eine Schippe drauf. Wir spielten und kämpften mit großer Leidenschaft und gingen souverän mit 2:0 in Führung. Als kurz vor Schluss der Anschlusstreffer fiel, brachten wir unsere ganze Erfahrung ein, kamen nicht ins Wanken und siegten am Ende abgeklärt mit 3:1.

Wir freuen uns auf die nun bereits dritte Saison in der Bezirksoberliga Mittelfranken und danken allen Spielerinnen der zweiten Damen- sowie der U17-Mannschaft, die bei personellen Engpässen jederzeit bereit waren einzuspringen, auch wenn dies manchmal zwei Spiele an einem Wochenende bedeutete. Ein großer Dank geht zudem an Philipp Busch, der uns zum Saisonfinale und im wichtigen Relegationsspiel als Coach zur Seite stand, sowie an alle Unterstützer, die bis zuletzt fest an uns geglaubt haben.

FAHRSCHULE JOACHIM MAYR

Simonshofer Str. 5

91207 Lauf

Tel: 09123 / 98 88 34

Beratung und Anmeldung:

Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 19:00 Uhr

Freitag 13:00 - 17:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Dienstag und Donnerstag 19:00 - 20:30 Uhr

Telefon: 09123 988834

jockl@fahrschule-joachimmayr.de

www.fahrschule-joachimmayr.de

Damen 2

Glanzvolle Premiere mit Aufstieg

Gleich in unserer ersten Saison sind wir von der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen. Das war unser Ziel und angesichts der vorhandenen spielerischen Klasse war es von allen Seiten auch so erwartet worden. Eine Selbstverständlichkeit ist es dennoch nicht.

Als frisch an den Start gegangene Reserve der ersten Damenmannschaft galt es zunächst einmal, aus erfahrenen SKH-Kickerinnen, aufgerückten Talenten der U17-Juniorinnen und einigen aus der Region neu hinzugekommenen Spielerinnen ein schlagkräftiges Team zu formen. Dass uns dies ziemlich schnell und erfolgreich gelang, ist nicht zuletzt der Verdienst unseres Trainers Philipp Busch, der uns genau mit der richtigen Mischung aus Ernsthaftigkeit und Spaß neben fußballerischem Können die nötige Motivation und Spielfreude vermittelte.

Die Punktspielpremiere vor heimischem Publikum gewannen wir gleich mit 6:1 gegen die SG Dormitz/Brand/Kalchreuth. Vier weitere Siege folgten, bis wir uns gegen TV 1848 Erlangen erstmals geschlagen geben mussten. Das entmutigte uns aber in



keiner Weise, sondern wir legten mit der nächsten Serie von fünf gewonnenen Spielen - darunter ein 13:2-Kantersieg gegen Burk/Schlaifhausen/Herodlsbach II - nach. Am Ende der Hinrunde standen wir mit 30 Punkten und 51:11 Toren unangefochten an der Tabellenspitze.

In der Rückrunde gaben wir uns zunächst keine Blöße gegen sich inzwischen herauskristalisierte Aufstiegskonkurrenten, kamen allerdings dreimal nicht über ein Remis hinaus und konnten uns so nicht entscheidend in der Tabelle absetzen. Am vorletzten Spieltag hätten wir in Drügendorf im Kopf-an-Kopf-Rennen mit Erlangen alles klar und damit den Aufstieg festzurren können, kassierten dort allerdings unsere erste zweite Saisonniederlage. Vor dem Saisonfinale bewarb sich nun noch ein Quartett um die beiden festen Aufstiegsplätze. In einem wahren Krimi an der Ostendstraße - wir la-

gen nach 1:0-Führung zwischenzeitlich 1:2 zurück - besiegten wir Effelt- rich/Hetzles mit 4:3 und konnten als Zweitplatzierte unseren verdienten Aufstieg feiern. Mit der bemerkenswerten Torbilanz von 91:26 lagen wir zwar weit vor den punktgleichen Meisterinnen vom TV 1848 Erlangen, hatten aber im direkten Vergleich das Nachsehen.

Auch bei uns führte die lange Verletztenliste im gesamten Damenka- der zeitweise zu personellen Engpässen. Ein großer Dank geht daher an alle, die unser Motto „Ein Team - zwei Ligen“ mit Leben erfüllt und bei Bedarf auch an einem Tag oder Wochenende für beide Mannschaf- ten gespielt haben. Ebenso danken wir den eingesprungen U17-Spiele- rinnen für ihre Mithilfe an unserem Erfolg sowie unseren zahlreichen Unterstützern für ihren Support. Jetzt freuen wir uns auf die neuen Herausforderungen in der Kreisliga.

Vereinsgeschichte bleiben wird. Am Ende fehlte nicht viel zum ganz gro- ßen Wurf - dem Aufstieg in die Bay- ernliga. Doch auch mit dem zweiten Platz in der Landesliga hat die Mann- schaft gezeigt, dass sie zu den besten Nachwuchsteams in Bayern gehört.

Nach einem durchwachsenen Start drehte das Team unter der Leitung von Cheftrainer Maximilian Schreyer und den Co-Trainern Sonia Brandsch und Bertram Bräuer richtig auf. Ab dem fünften Spieltag blieb die U17

unglaubliche 19 Pflichtspiele un- geschlagen - ein beeindruckender Lauf, der nur mit einem knappen Rückstand auf den Tabellenführer aus Erlangen nicht mit dem Aufstieg belohnt wurde. Und dabei entschied die U17 den direkten Vergleich mit Erlangen für sich, ein Zeichen der spielerischen und mentalen Stärke dieser jungen Mannschaft.

In einem packenden Saisonfinale setzte die Mannschaft ein letztes Ausrufezeichen: Ein 7:1-Kantersieg

gegen den TSV Neudorf vor heimi- scher Kulisse war nicht nur ein Schau- laufen des Talents, sondern auch ein emotionaler Abschluss für eine Mannschaft, die im Laufe der Saison auch große Namen wie Bamberg und FC Ingolstadt hinter sich ließ.

Ein ganz besonderes Kapitel schrie- ben dabei zwei Ausnahmetalente: Anna Stella und Emilia Hauenstein - beide trafen in 16 Spielen jeweils 22 Mal und sicherten sich damit ge- meinsam die Torjägerkrone der Liga. Ein solches Duo hat Seltenheitswert - und ihre Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor war oft der Schlüssel zum Erfolg.

Die Krönung einer ohnehin schon starken Saison war der Titel als Be- zirksmeister in der Hallensaison, bei dem die Heuchlingerinnen sogar ge- gen Bayernligisten wie SV Weinberg und SpVgg Greuther Fürth die Ober- hand behielten. Ein weiterer Beweis dafür, wie weit sich das Team ent- wickelt hat - nicht nur fußballerisch, sondern auch charakterlich. Die im Anschluss folgende Teilnahme an der Bayerischen Hallenmeisterschaft wird allen Beteiligten für immer in Erinnerung bleiben.

Mit dem Ende dieser erfolgreichen Saison verabschiedet sich das Trai- nerduo Sonia Brandsch und Maxi- milian Schreyer. In einer emotiona-

len Stellungnahme drücken sie ihre Dankbarkeit und Hoffnung aus: „Wir glauben fest daran, dass unsere Arbeit ein stabiles Fundament gelegt hat - für eine erfolgreiche Zukunft des Damen- und Mädchenfußballs in Lauf und darüber hinaus.“

Was bleibt, ist mehr als nur ein zwei- ter Platz. Es ist der Beweis, dass Lei- denschaft, Teamgeist und Beharr- lichkeit Großes bewirken können. Und es ist die Erinnerung an eine Saison, die Mut macht - für alle Mädchen, die mit einem Ball am Fuß ihren Weg suchen.

SK Heuchling U17-Juniorinnen erobern Silber beim internationalen Turnier in Lazise

Lazise - Ein Fußballmärchen am Gardasee! Die U17-Juniorinnen des SK Heuchling sorgten beim interna- tionalen Jugendturnier in Lazise für Furore und sicherten sich am Ende in einem hochkarätig besetzten Teil- nehmerfeld den herausragenden zweiten Platz.

Acht Mannschaften aus mehre- ren Ländern lieferten sich an zwei Turniertagen spannende Duelle. In der Vorrunde traf der SK Heuch- ling zunächst auf die italienische Mannschaft SAD Arsaghese. In ei- nem intensiven Spiel bewiesen die

Heuchlingerinnen Kampfgeist und erkämpften sich ein verdientes 1:1. Gegen den tschechischen Erstligis- ten DFA Hrobce zeigte das Team erneut eine starke Leistung und er- reichte wiederum ein 1:1-Unent- schieden. Trotz spielerischer Über- legenheit musste sich Heuchling im dritten Gruppenspiel dem deutschen Vertreter TSV 1860 München knapp mit 0:1 geschlagen geben.

Als Gruppendritter qualifizierte sich der SK Heuchling für das Viertelfina- le am zweiten Turniertag. Dort war- tete mit dem SC Huglfing ein starker Gegner aus der Landesliga. Doch die Juniorinnen ließen keine Zweifel auf- kommen und setzten sich souverän mit 3:1 durch.

Im Halbfinale kam es zum Wieder- sehen mit SAD Arsaghese. Wieder einmal zeigten die Mädchen aus Heuchling ihre Nervenstärke: Nach einem frühen Rückstand kämpften sie sich zurück ins Spiel und sicher- ten sich nach einem dramatischen 5:4-Erfolg im Elfmeterschießen den Einzug ins Finale.

Im Endspiel wartete mit DFA Hrob- ce ein alter Bekannter - doch diesmal präsentierten sich die Tschechinnen eine Nummer zu groß. Trotz leiden- schaftlichem Einsatz musste sich der SK Heuchling mit 0:3 geschlagen geben. Dennoch war die Freude über den sen- sationellen zweiten Platz riesig.

Einen großen Anteil an diesem Er- folg hatte auch die Unterstützung von der Tribüne: Knapp 40 mitge- reiste Fans, bestehend aus Familien und Freunden, verwandelten das Stadion von Lazise in ein „kleines Heuchling“ und sorgten mit ihrer lautstarken Unterstützung für Gän- schautmomente.

Mit Silber in der Tasche und unver- gesslichen Erinnerungen im Gepäck kehrten die U17-Juniorinnen des SK Heuchling nach Hause zurück - und dürfen sich zu Recht als eine der bes- ten Nachwuchsmannschaften Euro- pas feiern lassen!



U17-Juniorinnen

Große Emotionen, starke Leistungen: Die U17-Juniorinnen schreiben Geschichte

Lauf/Heuchling - Was für eine Saison, was für ein Team, was für ein Ab- schied! Die U17-Juniorinnen des SK Heuchling haben eine Spielzeit hinge- legt, die für immer im Gedächtnis der

U13-Juniorinnen

Starke Defensive und internationaler Leistungsvergleich

Die U13 Mädels des SKH sind nach wie vor der Anlaufpunkt für junge Mädchen, um reinen Mädchenfußball zu erleben. Daher ist das Erfahrungsgefälle ebenso groß wie die körperlichen Unterschiede, da wir dieses Jahr Mädchen in den Jahrgängen 2015-2012 betreuen durften. Insbesondere freut das Trainerteam

um Sakis, Arndt, Anna, Armin und Kris, dass die älteren immer auf die jüngeren achten und diese herangeführt werden.

Weiterhin ist es für die „älteren“ Trainer eine Besonderheit, dass dieses Jahr mit Anna eine Seniorinnen Spielerin in das Trainerteam eingestiegen ist und dieses enorm bereichert.

Nun zum sportlichen Erfolg, denn anders kann man die Entwicklung der Mädchen nicht benennen. Hin- und Rückrunde konnten wir in der Bezirksliga Nord in der oberen Tabellenhälfte verbringen mit einem

Abschluss nun auf Platz 3. Mit den zweitwenigsten Gegentoren ist somit die Defensive enorm stabil und freut uns besonders. Harte Kämpfe mit Pegnitz, Schwaig, Herzogenaurach oder auch Erlangen haben nicht immer zu Siegen geführt, aber die Mentalität zum Sieg war immer sichtbar und hat den Eltern und Zuschauern an den Nerven gezerrt. Der Ausflug mit einigen Eltern zum Spiel der Club-Damen gegen die Bochumer Damen sollte neben Spaß auch höherklassigen Fußball vermitteln.

Neben all den spannenden und tollen Erlebnissen gehören zum Sport

auch weniger schöne Sachen wie Verletzungen. Dies mussten wir während eines Trainings leider erleben, als sich bei Charlotte die Knie-scheibe bei einer Bewegung leider in die falsche Richtung drehte. Jedoch war sie bei jedem Spiel trotz Krücken oder später mit Bandage dabei und hat das Team unterstützt! Gute Besserung, Lotti!!!

Mittendrin ist Sakis auch in der Fabelwelt unterwegs gewesen und hat zusammen mit dem Desetka Grill unser neues Maskottchen gefunden und zum Bleiben motiviert. Herzlich willkommen TIGGY!

Das absolute Highlight der Saison kam zum Schluss: bei einem Freundschaftsspiel gegen die U13 Mädchen Vertretung des Profivereins PAOK Thessaloniki aus Griechenland, die bei uns in Heuchling gastierten. Das Ergebnis mit 0:5 steht zwar im Hintergrund, ist aber ein toller Erfolg.

Zu guter letzter möchten wir uns noch bedanken für all die helfenden Hände im und um den Verein, insbesondere die der Eltern als auch unserer beiden Hauptsponsoren Kälte und Klimatechnik von Sven Schneider in Schnaittach, als auch beim Sportscafe To Steki Lauf bei Dimitris Sidiropoulos.

Vielen Dank an euch alle, ohne euch geht's nicht...

Eure
Anna, Sakis, Arndt, Armin und Kris



Oben v. l.: Arndt Schütz, Dimitris Sidiropoulos, Maja Habermann, Maja Milicevic, Carolin Schütz, Nala Serbes, Jonna Wachter, Sakis Tsolaridou.
Unten v. l.: Paula Fleischer, Efthymia Tsolaridou, Leonie Bochnig, Anjali Bochnig, Mara Trögel



Oben v. l.: Sven Schneider, Arndt Schütz, Maja Habermann, Charlotte Dubno, Paula Fleischer, Maja Milicevic, Carolin Schütz, Nala Serbes, Jonna Wachter, Sakis Tsolaridou, Armin Wenig.
Unten v. l.: Felia Mattern, Ida Davis, Efthymia Tsolaridou, Leonie Bochnig, Mara Tröger, Anjali Bochnig.
Es fehlen: Ghazal Muayad Abdaljabar, Lilly Anwand, Larissa Fiedler, Xena Keller, Josephine Volk, Amelie Hanisch, Sofie Rackl, Auresa, Elisabeth Dirsch, Alia Serbes, Saskia Wenig, Lena Fleischer, Eleni Koumpoudi.



Das Team aus Thessaloniki und unsere Heuchlinger Mädels



Von links: Betreuer Kris Milicevic, TIGGY, Trainer Arndt und Sakis



Der Wein-Keller Lauf



Geuderstraße 25
91207 Lauf

09123 – 182 715
0170 – 24 73 716

kontakt@derweinkeller-lauf.de
www.derweinkeller-lauf.de

entdecken und genießen

Wählen Sie aus unserem reichhaltigen Programm:

- über 90 Sorten Wein, Sekt und Liköre aus Franken, Pfalz, Württemberg und Rheinhessen
- Weinprobe in gemütlicher Runde
- Geschenkverpackungen (einzeln oder bereits verpackte Weine, sowie Geschenkkörbe)
- individuelle Weinauswahl für besondere Anlässe wie Hochzeit, Konfirmation/Kommunion, ...
- persönlicher Etikettendruck
- Kommissionsverkauf (ideal für Veranstaltungen)
- Gläserverleih (Wein- und Sektgläser)
- Kühlwagen-Mietservice
- Wein-Abo (beliebt als Geschenk)



Alte Herren

Das Jahr 2025 war für unsere „Alten Herren“ des SK Heuchling eine denkwürdige und erfolgreiche Zeit. Die Fusion des TSV Lauf mit dem SK Lauf zum Laufer SV hat unsere langjährige Spielgemeinschaft auf spannende Weise erweitert. Durch die daraus entstandenen Möglichkeiten konnten wir nicht nur sportlich wachsen, sondern auch eindrucksvoll beweisen, wie stark und gewinnbringend eine gute Partnerschaft im Vereinsfußball sein kann. Gemeinsam haben wir in der vergangenen Saison Großes erreicht.

Das Ziel war es, eine Einheit zu bilden, die sowohl spielerisch als auch menschlich harmonisiert, so dass eine schlagkräftige Mannschaft für die offiziellen Wettbewerbe auf dem Platz stehen konnte. Zu Beginn galt es, neue und alte Spieler zu integrieren und unterschiedliche Vorstellungen sowie Wünsche zu vereinen – keine leichte Aufgabe bei über 60 Spielern und Interessierten.

Durch die gute Organisation der Verantwortlichen Toni und Taso (Laufer SV) sowie Mixchi (SK Heuchling) konnten diese Herausforderungen jedoch gemeistert werden. Besonders die gerechte und effiziente Aufteilung der Trainingsplätze zwischen den drei Standorten trug maßgeblich zu einem regelmäßigen und reibungslosen Ablauf bei. Die Trainingseinheiten, die montags und freitags stattfanden – sowohl auf den Rasenplätzen als auch auf dem Kunstrasen – erlaubten es uns, effektiv an Taktik, Technik und Teamzusammenhalt zu arbeiten. Trotz der anfänglichen Herausforderungen war die Saison 2025 eine der erfolgreichsten der letzten Jahre. In der A-Klasse (Kleinfeld) erreichten wir nicht nur das Finale, sondern sicherten uns mit einem überzeugenden 5:2-Sieg gegen Buchenreuth souverän die Meisterschaft.



Aber auch auf dem Großfeld in der 3. Kreisklasse konnte die Mannschaft ihre Stärke unter Beweis stellen. Hier holten wir nach einer kämpferisch starken Saison einen hervorragenden dritten Platz und zeigten, dass wir auch in dieser Liga konkurrenzfähig sind. Das Zusammenspiel der Mannschaft entwickelte sich stetig weiter und zahlte sich letztlich durch diese großartigen Leistungen aus.

Der wichtigste Erfolgsfaktor der Alten Herren bleibt der außergewöhnliche Teamgeist. Bereits im Training legen wir viel Wert auf das gemeinsame Spiel, um die Zusammenarbeit zu fördern und sowohl die Taktik als auch die Technik zu verbessern. Statt uns in endlosen Einzelübungen zu verlieren, steht die Freude am Fußball klar im Vordergrund. Dies stärkt nicht nur den Teamzusammenhalt, sondern sorgt dafür, dass die Motivation unserer Spieler erhalten bleibt.

Ein zentraler Bestandteil unseres Teams ist zudem die „Dritte Halbzeit“. Nach einem intensiven Training oder einem harten Match gibt es kaum etwas Besseres, als gemeinsam in geselliger Runde ein Bier zu genießen und über das Spiel zu sprechen. Diese Gespräche, das gemeinsame Lachen und Diskutieren machen uns zu mehr als nur einer Fußballmannschaft – wir sind eine Gemeinschaft, die sich auch abseits des Rasens aufeinander verlassen kann. Dank dieser Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, Zusammenhalt und Freude konnten wir im letzten

Jahr auch neue Mitglieder gewinnen. Zudem gelang es uns, einige altbekannte Gesichter, die dem Fußball bereits den Rücken gekehrt hatten, wieder zu reaktivieren. Ein ganz besonderer Dank gilt Toni und Taso, die durch ihre engagierte Arbeit auf organisatorischer Ebene die Grundlage für den sportlichen und menschlichen Erfolg gelegt haben. Ihre Zusammenarbeit mit Mixchi auf Seiten des SK Heuchling ermöglichte es uns allen, uns voll und ganz auf unseren Sport zu konzentrieren – danke dafür!

Zusammenfassend blicken wir auf eine außergewöhnliche Saison zurück. Die Erfolge auf dem Kleinfeld sowie in der 3. Kreisklasse sind das Ergebnis harter Arbeit, guter Organisation und einer einzigartigen Teamkultur. Für die kommende Saison 2026 sind unsere Ambitionen groß: Wir möchten unseren Meistertitel in der A-Klasse verteidigen und in der 3. Kreisklasse weiterhin ganz oben mitspielen. Mit einer so motivierten Mannschaft und der tatkräftigen Unterstützung unserer Verantwortlichen wird uns dies gelingen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spieler, Organisatoren (Parties und Ah-Events) und Unterstützer, die diese Saison möglich gemacht haben. Euer Einsatz war entscheidend für unsere großartigen Leistungen, und wir freuen uns darauf, gemeinsam in die neue Saison zu starten.

Eure Alten Herren – SK Heuchling



Gymnastik · Abwechslungsreich von Jung bis Alt

Fit im Alltag

Die Übungsstunden sind für alle Altersgruppen gut geeignet und werden auch gern von unseren älteren Mitgliedern wahrgenommen.

Unsere langjährige Übungsleiterin Dorle Burger, verabschiedete sich im Herbst von ihrer aktiven Tätigkeit. Sie steht aber auch weiterhin mit Rat und Tat unseren neuen Übungsleiterinnen Angela Bleisteiner und Petra Brinke zur Verfügung. Die Übungsleiterinnen wechseln sich mit den Stunden ab, dies macht es abwechslungsreich und die Vertretungen sind auch abgesichert.

Wann: Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling



Stehend v.l.: Brigitte Haas, Monika Engelhardt, Heike Nahlik, Marga Scherbl, Marianne Kraus, Sieglinde Haas, Christa Ried, Brigitte Rohrwild, Dorle Burger **und sitzend:** Petra Brinke

Präventive Wirbelsäulengymnastik

Unsere präventive Wirbelsäulengymnastik ist offen für Einsteiger und Geübte, weibliche und natürlich auch für männliche Teilnehmer.

Der Schwerpunkt liegt auf dem Training aller Muskelgruppen, Dehnung und Balance. Ute Wiemeyer bietet wöchentlich bei flotter Musik eine abwechslungsreiche Übungsstunde an.

Wann: Donnerstag von 18.15 bis 19.00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling

Kinderturnen

Das Kinderturnen erfreute sich großer Beliebtheit. Leider mussten wir zum Jahresende die Übungsstunde wieder einstellen, da die Übungsleiterin Annika Betker, ab 2025 nicht mehr zur Verfügung steht.

Wir bedauern dies sehr. Es wird dringend eine neuer/e Übungsleiter/in für das Kinderturnen gesucht.!

Wer Interesse hat, bitte unter Petra.Brinke@sk-heuchling.de melden.

Walking/ Nordic Walking

Die Walkinggruppe trifft sich Freitag 9.00 Uhr am Sportheim. Von hier aus geht es ca. 1.5 Stunden über abwechslungsreiche und gut begehbbare Strecken durch den Heuchlinger Wald.

Wir könnten noch Verstärkung brauchen, kommt vorbei und probiert es mal aus!

Step Aerobic

Diese Übungsstunde wird gern von unseren jungen Mitgliedern besucht. Durch den systematischen und schrittweisen Aufbau der einzelnen Schritte ist das Training am Brett auch für Anfänger gut geeignet. Die

coole Musik sorgt für die nötige Motivation. Durch krankheitsbedingten Ausfall der Übungsleiterin Lena Hörll, hat Corrina Schäfer in bewährter Weise die Vertretung übernommen. Danke, Corrina, für deinen Einsatz!

Wann: Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling

Sommerfest

Auch im Jahr 2024 war der Auftritt wieder ein Highlight für unsere Gymnastikgruppe. Diesmal übte Ute mit

uns Drums Alive ein. Es hat uns Spaß gemacht und die Zuschauer dankten es mit reichlich Applaus.



Geselliges

Auch in diesem Jahr fand wieder die traditionelle Faschingsfeier statt. Natürlich durften da einige Tänze nicht fehlen. Die Weihnachtsfeier fand wieder bei Kerzenschein, Musik und Bratwurst im Sportheim statt. Unsere Dorle wurde natürlich würdig als aktive Übungsleiterin verabschiedet. Danke, Dorle, für deine lange und unermüdliche Arbeit!

Vor den Sommerferien trafen wir uns bei herrlichem Sommerwetter im „Gasthaus zur Linde“ zu einem gemütlichen Abend.

Ein Dankeschön an alle Übungsleiterinnen und Helferinnen, die immer zum guten Gelingen in unserem Verein beitragen!

Petra Brinke



Stehend v.l.: Brigitte Rohrwild, Christa Ried, Gerlinde Bleisteiner, Marianne Kraus, Sabine Schneider, Karola Wahrta, Dorle Burger, Ursula Wilhelm, Hilde Hetzner.
Sitzend v.l.: Anni Immhof, Petra Brinke, Ute Wiemeyer und Heike Nahlik



Stehend v.l.: Anni Immhof, Lena Hörl, Heike Nahlik, Petra Brinke, Angela Bleisteiner, Dorle Burger und Gudrun Stritz



BIRKMANN
Bestattungen

seit
1961

In guten Händen...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen,
Fachwissen und viel Erfahrung
in schweren Zeiten.

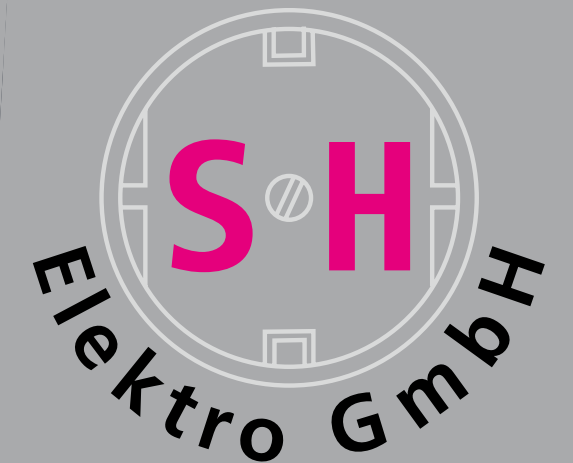


Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
Schwaig | Schulstr. 1 | 0911 / 570 39 000
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126/298 45 35



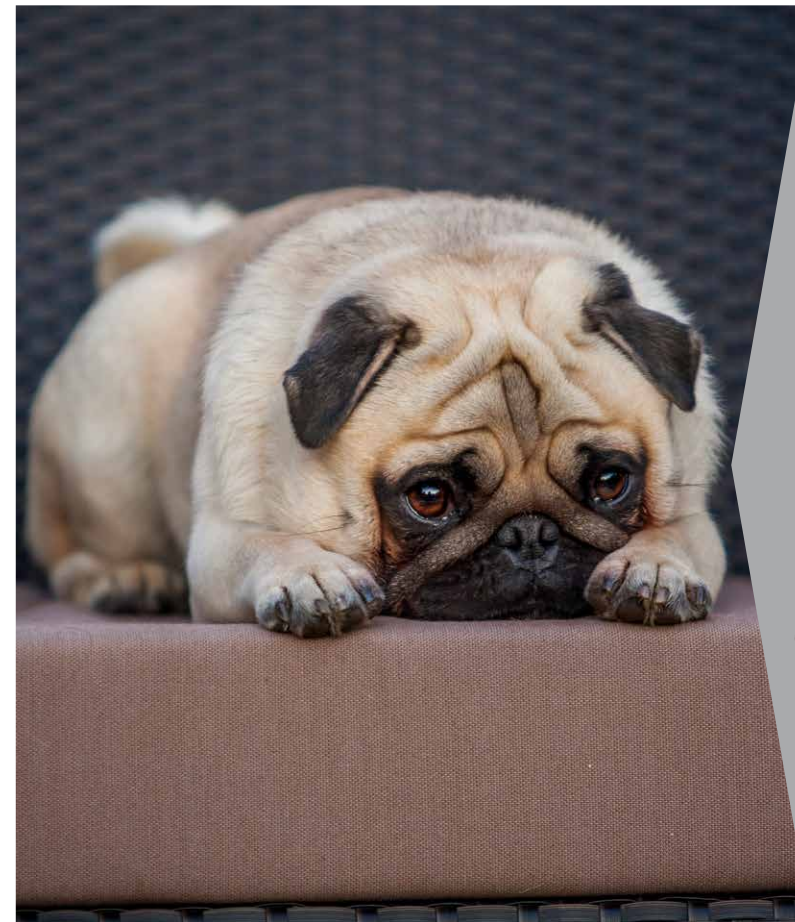
www.birkmann-begleitet.de

Seit 1956 sind wir für Sie da!



Geschäftsführer: Oliver Heidenreich
...Weil Sie das Beste verdienen

Weizenstraße 3 | 91207 Lauf a.d. Pegnitz
Tel. 09123/2023 | Fax 09123/98 80 83
info@sh-elektro-gmbh.de
www.sh-elektro-gmbh.de





Tischtennis · Turnieren und Geselliges

Weihnachtsfeier 2024

An Nikolaus 2024 fand letztmalig die Tischtennis-Weihnachtsfeier im traditionellen Rahmen im Vereinsheim statt.

Nach einem guten Essen und vielen adventlichen Beiträgen führte der 1. Vorsitzende Thomas Pöferlein zusammen mit dem 2. Abteilungsleiter Sebastian Sgrai die Ehrungen durch.

Neben den Siegern der Vereinsmeisterschaften und des Vereinspokals konnten sie Thomas Maurer für 20 Jahre aktiven Tischtennis-sport ehren. Der 1. Abteilungslei-

ter Matthias Huth bedankte sich bei allen, die sich besonders in der Abteilung engagieren, mit einer

schwarz-gelben Tasse mit Jubiläumsgravur zu 50 Jahren Tischtennis beim SKH.



Neue Hoodies

Zum 50. Jubiläum kam die Idee auf, Hoodies bzw. Kapuzenpullover für die Freizeit anzuschaffen.

Hierfür konnten zwei Sponsoren gewonnen werden, wofür die offizielle Übergabe zum einen in Schnaittach beim Autohaus Kalb und zum anderen bei der Mannschaftsbesprechung mit Tobias Maurer von Maurer Krantechnik stattfand.



Autohaus Kalb v.l.: Wolfgang Büttner, Sebastian Sgrai, Martin Kalb, Martina Kalb, Helmut Wollny, Matthias Huth

Himmelfahrtswanderung

Die von unserem Vergnügungsleiter Wolfgang Büttner organisierte Himmelfahrtswanderung führte dieses Jahr von der Heldenwiese nach Neunhof zur Brauerei Wiethaler und im Anschluss ins Festzelt zur 100-Jahr-Feier des TSV Neunhof.



Maurer Krantechnik v.l.: Martin Dorn, Thomas Onzulis, Sebastian Sgrai, Tobias Maurer, Helmut Wollny, Erhard Haas, Matthias Huth

Fränkische Spezialitäten
Partyservice
Plattenservice
Imbiss

METZGEREI & PARTYSERVICE

2 x im Nürnberger Land - Lauf & Reichenschwandt

www.weber-metzgerei.de

Faschings-Gaudi-Turnier

In der Woche vor den Faschingsfeiern fand ein Faschings-Gaudi-Turnier statt, bei dem Tobias Maurer als

Sieger hervorging. Die Vereinsmeisterschaft Einzel im Mai 2025 wurde bei den zehn Teilnehmern auf zwei Gruppen aufgeteilt, nach der Endrunde stand Sebastian Sgrai als Vereinsmeister fest, gefolgt von Tobias Maurer und Wolfgang Büttner. Im Doppel Mitte Mai kamen fünf Teams

zustande, hier gewann Sebastian Sgrai / Michael Maurer vor Matthias Huth / Erhard Haas und Thomas Maurer / Peter Mogl. Den Vereinspokal Ende Juni gewann Michael Maurer mit 6:1 vor Herbert Vitzthum und Peter Mogl mit je 4:3.



Unser Spielbetrieb

Im Turnierwettbewerb beteiligte sich wieder Matthias Huth bei der Turnierserie „Bavarian TT-Race 2024“ und konnte in der Punkterangliste den 110. Platz unter den 1473 Teilnehmern bayernweit sichern. Bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft im Oktober 2024 belegte er zusammen mit Alexander Bätz vom FC Burk den zweiten Platz im Doppel B Klasse.

Im Rundenspielbetrieb der Saison 24/25 belegte die 1. Mannschaft mit noch positivem Punkteverhältnis von 19:17 den 7. Platz und konnte somit den letzten Tabellenplatz für den sicheren Klassenerhalt einnehmen. Matthias Huth blieb mit einem Punkteverhältnis im Einzel von 36:0

ungeschlagen. Die 2. Mannschaft belegte ebenfalls den 7. Platz mit einem Verhältnis von 11:25 und sicherte sich ebenso knapp den Klassenerhalt. Die 3. Mannschaft fand sich mit 3:29 auf dem 9. Tabellenplatz, der zum Abstieg in die kommende neue Bezirksklasse E führt.

Bei der Mannschaftsbesprechung Ende Mai wurden die Weichen für die folgende Saison 25/26 gestellt: Obwohl es mit der Einführung der neuen untersten Bezirksklasse E in der Richtung Ost des Bezirks noch nicht die erforderlichen 20 Mannschaften geben wird, sollen trotzdem zwei parallele Ligen gebildet werden. Da im schlechtesten Fall nur 5 Spiele pro Halbrunde für unsere dritte Mannschaft anstünden, entschied sich die Tischtennisabteilung eine weitere Mannschaft in dieser Liga zu melden, da sonst manche

eifrige Spieler zu selten zum Einsatz kommen könnten. Die 1. Mannschaft verbleibt in der Bezirksklasse C 2 Nord, die 2. Mannschaft wechselt in die Parallelliga BK D 7 Ost und die 3. und 4. Mannschaft spielen kommende Saison zusammen in der neuen BK E 6 Ost.

Aufstellungen mit

Mannschaftsführern (MF):

1. Mannschaft: Matthias Huth (MF), Tobias Maurer, Markus Onzulis, Thomas Maurer
2. Mannschaft: Thomas Onzulis, Sebastian Sgrai (MF), Wolfgang Büttner, Martin Dorn
3. Mannschaft: Helmut Wollny, Michael Maurer, Herbert Vitzthum, Thomas Thüringer (MF)
4. Mannschaft: Walter Mayerl, Horst Sippel, Roland Schleicher, Jessica Schöpf (MF), Florian Dorn, Peter Mogl, Franz Endler, Erhard Haas

Ihr Immobilienmakler in Lauf



Dächer über Köpfe!

09123. 980 830
www.schweidler-immobilien.de



Foto: Daniel Decombe

3x3 Basketballer · erneute Bezirksmeister

Die Herren-Basketballer können erneut auf ein sehr positives Jahr zurückblicken und sind erneut im 3x3 in Mittelfranken das Maß aller Dinge.

Herren

Stadtmeister

Seit 17 Jahren wird die Umwelt-dienste Merkel Stadtmeisterschaft in 3x3-Basketball ausgespielt. Insgesamt nahmen schon knapp 100 Teams an der Meisterschaft teil, bei der bisher jedes Mal die Bärenbrüder siegen konnten. Durch kurzfristige Absagen haben diesmal drei Teams um die Meisterschaft gespielt.



Foto: Daniel Decombe

Im Finale standen sich die zwei SK Heuchling Bärenbrüder Mannschaften gegenüber. Während die erste noch im Vorrundenspiel die Erste vom SK Heuchling knapp mit 15 zu 13 durchsetzen konnten, hat die Erste den Anfang vom Spiel verschlafen und ging gleich 8 zu 2 in den Rückstand. Eine Aufholjagd hat sie zwar noch drei Punkte ran geführt, letztendlich mussten sie sich aber der Zweiten knapp mit 25 zu 23 geschlagen geben.

Bezirksmeister

Insgesamt drei Turniertage fanden bei der 3x3 Mittelfrankentour des Basketballbezirksverbands statt. Insgesamt nahmen über 30 Mannschaften an der Tour teil, davon viele hochklassige Spieler, teils Profibasketballer, 3x3-Europa- und Weltmeister. Trotz der hohen Besetzung konnten die Heuchlinger erneut die 3x3-Bezirksmeisterschaft nach Heuchling holen.

Turniertag 1

Das erste Turnier fand in der Bitterbachhalle im September statt. Die Heuchlinger Bärenbrüder starteten mit drei Mannschaften in den ersten Turniertag. Bereits in der Vorrunde gab es sehr spannende Spiele. Die erste verlor gleich ihr Auftaktspiel mit 15 zu 14 gegen EEFC aus Nürnberg, während die Zweite 15 zu 10 gewinnen konnte. Die dritte Mannschaft holte wichtige Punkte gegen ein Team aus Regensburg. Am Schluss konnten sich alle Heuchlinger Mannschaften für das Halbfinale qualifizieren.

Im Halbfinale konnte die zweite Mannschaft aus Heuchling lange gegen das bisher ungeschlagene Team aus Nürnberg mithalten, mussten sich aber am Ende 16 zu 21 geschlagen geben. Das zweite Halbfinale zwischen SK Heuchling I und SK Heuchling III war an Spannung

nicht zu überbieten. Die dritte Mannschaft hatte mehrmals den Sieg auf der Hand, musste sich aber am Ende knapp 20 zu 21 geschlagen geben. Der Frust hielt nur kurz, da sie am Ende den Platz drei holen konnten. Im Finale war Heuchling 1 wie ausgewechselt und ließ nichts anbrennen und gewann das Spiel mit spektakulären Dreiern und Dunkings das Spiel gegen die Nürnberger 21 zu 10. Kapitän Thomas Pöferlein war mit dem Ergebnis sehr zufrieden, schließlich konnten alle Heuchlinger Mannschaften punkten und führen nun in der Gesamtwertung mit 24 Punkten.

Turniertag 2

Die Zweite vom SK Heuchling hat ihr erstes Spiel deutlich mit 15 zu 3

gewonnen. Hier waren die Heuchlinger besonders unter dem Korb stärker. Im zweiten Spiel ging es dann gegen die Erste von SK Heuchling, welches die Zweite dank eines Wurfes von Ivan Jelusic 15 zu 14 für sich entscheiden konnten. Während Heuchling 2 ein Spiel abgeben musste, konnte die Erste dafür die restlichen drei Vorrundenspiele für sich entscheiden.

Im Halbfinale traf Heuchling 2 auf Reverse Oreo aus Regensburg. Dies konnten sie dank schnellen Punkten von Emilio Eichner und beeindruckenden Dunks von Farid Ouro-Burama deutlich gewinnen. Im zweiten Halbfinale traf Heuchling 1 auf Favoriten Babylon aus Rumänien, die bei 3x3 in ganz Europa unterwegs sind. Hier liefen besonders Tino Sun-



Foto: Daniel Decombe

dermann und Frederik Stöppler heiß und haben mit ihren Dreiern gegen den Favoriten einen ungefährdeten 21 zu 11 Sieg geholt. Im Finale trafen sich die Heuchlinger Mannschaften dann wieder. Die Erste der Heuchlinger wollte sich für die einzige Vorrundenniederlage revanchieren. Hier ging es gleich heiß her. Während der Ersten das Wurfglück fehlte, ging die Zweite konsequent zum Korb. Thomas Pöferlein konnte mit fünf erfolgreichen Würfen die Führung ausbauen und setzte ebenfalls den Schlusspunkt mit 21 zu 10. Durch die guten Teilnehmer holten sich die alle Heuchlinger Spieler wichtige 3x3 Punkte, die für ein weltweites Ranking sind. Der Gesamtsieg der 2. Bezirksmeisterschaft in Folge ist den Heuchlingern nicht mehr zu nehmen, jedoch möchten sie als 1. Team alle drei Turniertage gewinnen.

Turniertag 3

Die Zweite der Heuchlinger musste im ersten Spiel durch viele Dreier gleich die erste Niederlage hinnehmen. Überraschenderweise musste auch die favorisierte 1. Mannschaft mit 15 zu 14 eine knappe Niederlage hinnehmen. Im zweiten Spiel machten es die Heuchlinger besser. Die Zweite konnte durch einige Punkte unter dem Korb von Thomas Pöferlein und den Dreier durch Louy Girard ein knappes Spiel gewinnen. Die Erste tat sich auch im zweiten Spiel hart und konnte nur 15 zu 13 gewinnen. So mussten beide Heuchlinger Mannschaften im letzten Gruppenspiel gewinnen. Während die Zweite in einem sehr körperlich betonten Spiel sich 15 zu 13 durchsetzen konnten, schied die Erste in der Vorrunde überraschend aus. Im Viertelfinale trafen die Heuchlinger

mit Lukas Schleifer, Chris Schwabe, Louy Girard und Thomas Pöferlein auf die Tornados. Das hochfavorisierte Team bestand unter anderem aus den Fenebergs-Brüdern, die professionell in der 1. und 2. Bundesliga spielen und in 3x3 bereits Europa- und Weltmeister wurden. Dementsprechend waren die Favoritenrollen klar verteilt. Allerdings blühte Lukas Schleifer auf und konnte die Heuchlinger mit seinen Dreiern in Spiel halten. Auf einmal waren die Heuchlinger mit 11 zu 9 in Führung. Schon wieder hatte Lukas Schleifer den Dreier auf der Hand, leider verfehlte der Wurf das Ziel nur ganz knapp und verpasste damit die 13 zu 9 Führung. Nun machten die Profis einen 6 zu 0 Lauf und konnten das Spiel noch drehen. Somit war zum ersten Mal keine Heuchlinger Mannschaft im Halbfinale vertreten.

Minis

Heuchlinger Minis mit enormer Entwicklung

Vor genau einem Jahr wurde die U10 Mannschaft von Trainer Chris Schwabe und Abteilungsleiter Thomas Pöferlein gegründet. Von Beginn an kamen viele sportbegeisterte Kinder zum Training. Auch wenn keines der Kinder bisher Basketballerfahrung hatte, konnten sie beim ersten Turnier bereits ein Spiel für sich entscheiden, der Grundstein war gelegt und die Reise begann. Da der Zulauf der Mini-Mannschaft immer größer wurde, konnte mit Christian Leidecker als Co-Trainer eine Verstärkung für das Trainerteam gefunden werden, dass sich engagiert um den Aufbau der Mannschaft kümmerte.

Während besonders in den ersten Spielen die Nervosität deutlich sichtbar war, konnte die Heuchlinger Minimannschaft immer besser mithalten. Auf einmal wurden die Spiele immer knapper und es war nur eine Frage der Zeit, bis sie den ersten Heuchlinger Sieg holen.

Am 18.01 war es dann so weit und die Basketballer gewannen klar mit 50 zu 11 gegen Herzogenaurach. Die letzten zwei Spiele gegen Neustadt an der Aisch und TS Herzogenaurach konnten sie ebenfalls deutlich gewinnen. Die Mannschaft hat sich dank dem Trainerteam und der engagierten Eltern enorm gesteigert.

Die Entwicklung geht weiter, so wird der SK Heuchling nächstes Jahr ganze drei Basketballmannschaften auf das Feld führen können. Eine U8, U10 und U12, alle drei Mannschaften sind bereit neue interessierte Kinder aufzunehmen. Möglich wird das durch den Zuwachs im Trainerstab. So konnte mit Martin Wies-

meyer Verstärkung für die größeren gewonnen werden. Die U8 wird ab der kommenden Saison durch die neu hinzugestoßenen Trainerinnen Anna Langhans und Mona Schwabe übernommen. Somit stehen 5 ehrenamtliche Trainer und Trainerinnen zur Verfügung. Aber auch die Eltern unterstützen bei Auswärtsspielen stimmvoll die Mannschaften und organisieren bei Heimspielen die üppigen Buffets, die maßgeblich zur Finanzierung der Mannschaftskasse beitragen. Bei so viel ehrenamtlichem Engagement und so vielen tollen Kindern, darf man gespannt sein, wohin sich diese Minis noch entwickeln werden. Eines steht fest: Mit viel Herzblut weiter nach oben.



Alle drei Heuchlinger Mannschaften konnten wichtige Punkte sammeln



Die Verwaltung des
SK Heuchling 1920 e.V.

1. Vorsitzender Thomas Pöferlein		Vergnügungsleiter Fabian Raum		Leitung Schwimmabteilung Beate Hennig	
2. Vorsitzende Marie Reinhardt		Leitung Fußball (Senioren) Matthias Burkhardt		Ehrenamtsbeauftragter Gerhard Burkhardt	
Geschäftsführender Kassier Michael Ferschl		Leitung Fußball (Damen) Annika Betker		Presse- und Internetbeauftragter Michael Back	
Stellv. Kassier Matthias Scherbl		Spielleiter Großfeld Armin Wenig		Rechtsbeauftragter Markus Tröschel	
1. Schriftführerin Michaela Mayr		Spielleiter Kleinfeld Philipp Busch		Beisitzende Gudrun Stritz	
Stellv. Schriftführer Thomas Thüringer		Leitung Gymnastik Petra Brinke			
Mitgliedermanager Thomas Tröschel		Leitung Basketball Thomas Pöferlein			

Datenschutzrechtliche
Erklärung gemäß DSGVO:

Der SK Heuchling 1920 e.V. erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen zur Erfüllung der in seiner Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (z.B. Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Lizenzen, Funktionen im Verein). Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände (z. Bsp. BFV, BTTV) und den BLSV findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände

bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten dient dem Zweck der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Durch meine Mitgliedschaft und der Anerkennung der Satzung stimme ich der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung und Übermittlung), Nutzung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft. Mit meiner Mitgliedschaft und der damit verbundenen Anerkennung der Satzung stimme ich der Veröffentlichung von Bildern, Namen, Ranglisten, Tabellen und Ergebnissen in Print- und Telemedien sowie Elektronischen Medien zu, soweit dies den satzungsgemä-

ßen Aufgaben und Zwecken des SK Heuchling 1920 e.V. entspricht. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des

Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfängern sowie den Zweck der Speicherung, Berichtigung seiner Daten im Falle der Unrichtigkeit, Löschung oder Sperrung seiner Daten.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sowie sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen, bzw. archiviert wenn dies für die Fachverbände relevant ist.



Kreativität ist kein
Zufall. Sondern
Design auf den
Punkt gebracht.
Markus Heinzelmann



**Städtische
Werke** 
Lauf a. d. Pegnitz

Immer für Sie da

**Strom, Erdgas, Trinkwasser und
ganz viel Engagement.**

regional kundennah fair

Städtische Werke Lauf a.d. Pegnitz
Gasversorgung Lauf a.d. Pegnitz
Stromversorgung Neunkirchen

stwl-lauf.de